

# Radebeuler Amtsblatt



## 3. Kultur- und Museumsnacht

Zum nunmehr dritten Mal laden die Städte Radebeul und Coswig zu ihrer gemeinsamen Kultur- und Museumsnacht ein. Am 28. März 2009 öffnen zwischen 18.00 und 24.00 Uhr zwölf Museen und Kultureinrichtungen der beiden Nachbarstädte ihre Türen. Spannung, Spaß und Unterhaltung sind dabei garantiert. Die Besucher haben nur ein Problem – die Qual der Wahl. Denn mit rund 50 Veranstaltungen ist das Programm prall und bunt gefüllt.

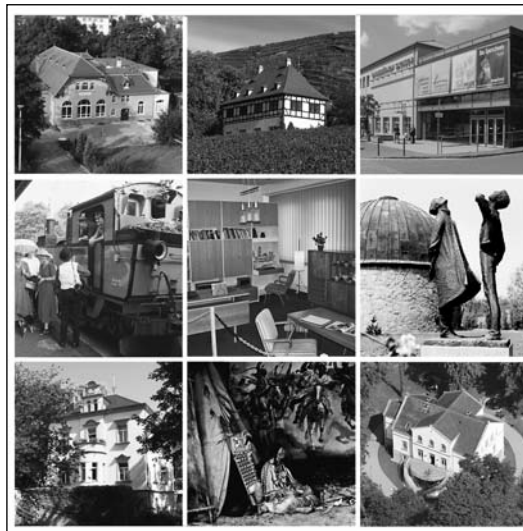
Erfreulich ist auch, dass die Kultur- und Museumsnacht gleich doppelt »Nachwuchs« bekommen hat. Denn erstmals werden in diesem Jahr das Palastkino Radebeul und die Stadtbibliothek Coswig dabei sein. Kinobetreiber Johannes Gerhardt will mit seiner Teilnahme dem großen Interesse der Radebeuler gerecht werden: »Als Mietkino sind wir ja immer nur für einen kleinen Besucherkreis zugänglich. An diesem Tag haben alle Gäste die Möglichkeit, sich bei uns umzusehen und mit uns ins Gespräch zu kommen.« Im kleinsten Kino der Welt stehen 101 Jahre Kinotechnik im Mittelpunkt. So werden beispielsweise (entschärfte) Nitrofilme aus den Anfängen der Kinogeschichte gezeigt. Die Stadtbibliothek Coswig lädt zur großen Spielenacht ein. Die Besucher können vor Ort Brett- und Gesellschaftsspiele aus dem Bestand der Bibliothek ausprobieren.

Ob Rittergeschichten, Fackelumzug oder Fahrten mit dem Lößnitzdackel – diese Nacht verbindet Generationen. Es gibt familienfreundliche Angebote in den frühen Abendstunden wie beispielsweise Puppentheater in der Stadtbibliothek Radebeul oder indianisches Trommeln im Karl-May-Museum. Mit dem Programm »Die Tugenden fallen aus dem Rahmen« bietet das Weingutmuseum Hoflößnitz kulturellen Hochgenuss an. Dazu wird unter anderem der Generaldirektor der Sächsischen Landesbibliothek Dr. Thomas Bürger erwartet.

Im Jahr der Astronomie fällt das Augenmerk besonders auf die Volkssternwarte Radebeul, die in diesem Jahr außerdem ihr 50-jähriges Jubiläum feiert. »Besser hören und sehen« heißt das Mammutprogramm, mit dem sich die Sternwarte beteiligt. Neben klassischen Veranstaltungen wie dem Kinderplanetarium wird es Originalaufnahmen der NASA vom Mond zu sehen geben. Besonders gespannt ist

Sternwartenleiter Ulf Peschel auf die Klanginstallation in der Kuppel des Planetariums: »Die Gäste können im Kopf eine Reise durch das Sternensystem machen. Das wird sicher ein ganz spannendes Erlebnis«, verspricht er.

Wie in den Vorjahren stehen allen Besuchern der Kultur- und Museumsnacht wieder die beliebten Oldtimer als Pendelbusse zur Verfügung. Etwa im Halbstundentakt werden sie die nächstgelegenen Haltestellen der Kultureinrichtungen anfahren und die Gäste von Ort zu Ort bringen. Den Fahrplan finden Sie im Veranstaltungsprospekt, der sowohl in der Touristinformation ausliegt als auch unter [www.radebeul.de](http://www.radebeul.de) abrufbar ist.

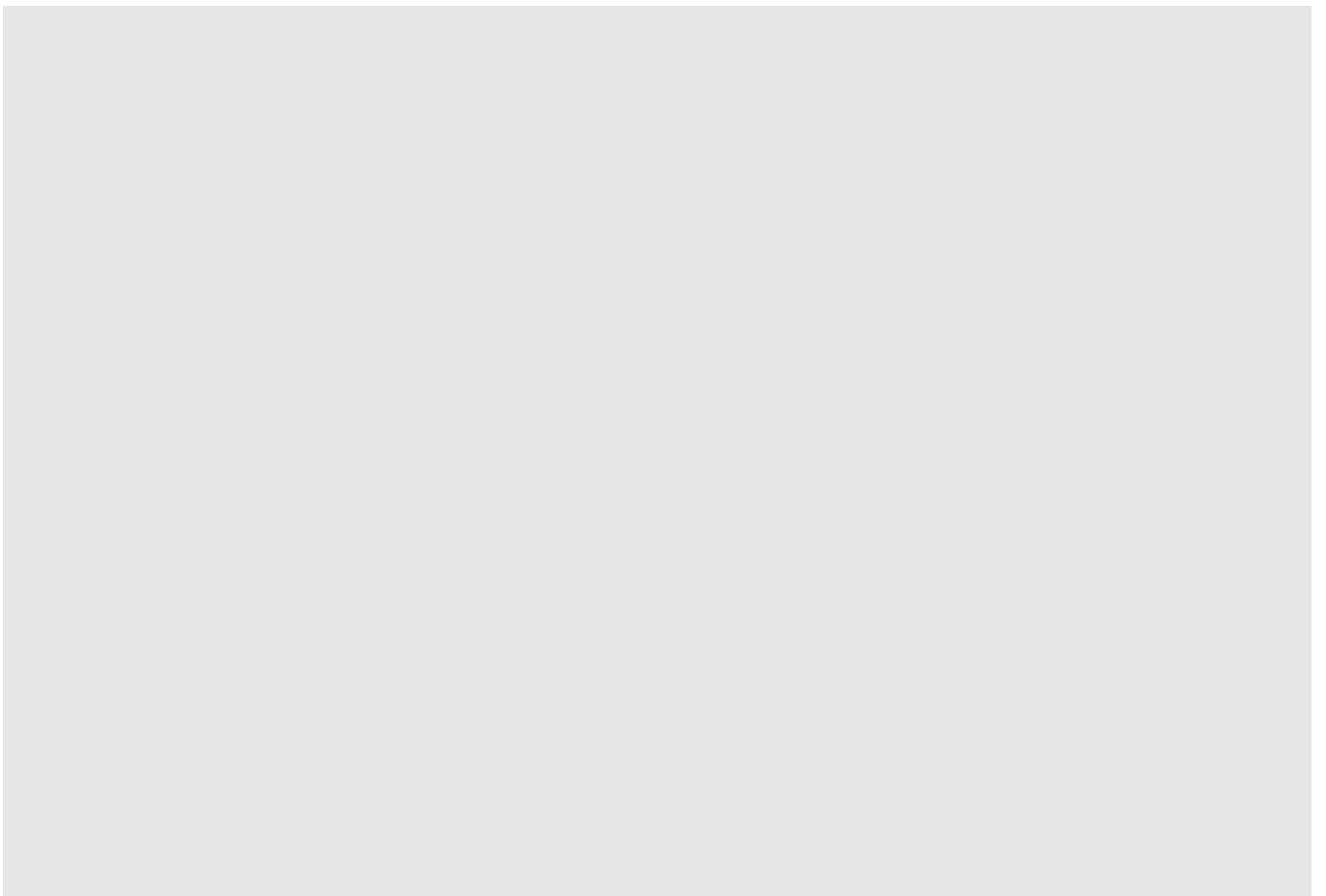
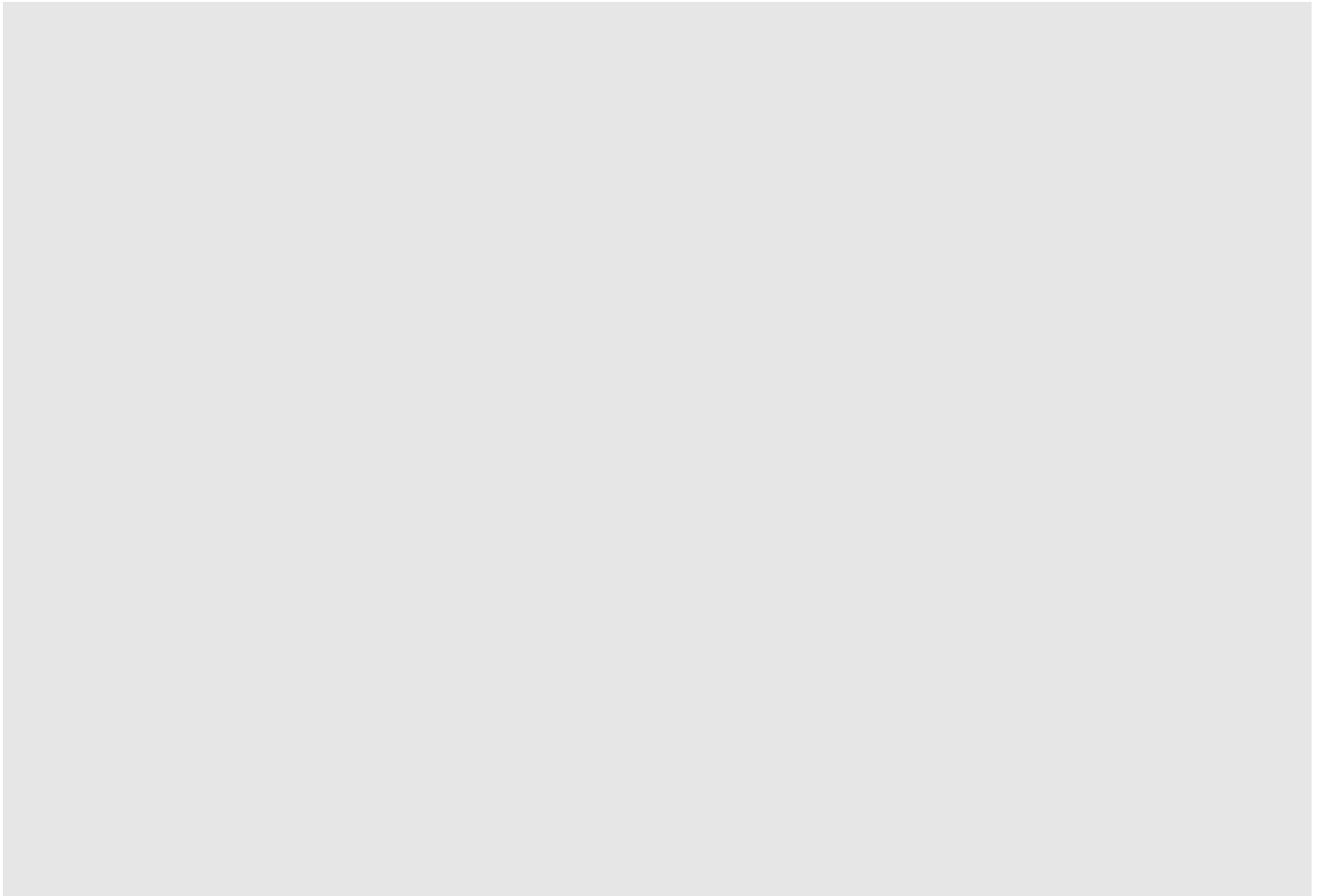


Folgende Einrichtungen beteiligen sich an der 3. Kultur- und Museumsnacht: Stadtbibliothek Radebeul, Traditionsbahn Radebeul, SSB Schmalspurbahnmuseum Radebeul, Karl-May-Museum, Weingutmuseum Hoflößnitz, DDR-Museum »Zeitreise«, Landesbühnen Sachsen, Volkssternwarte »Adolph Diesterweg«, Palastkino Radebeul, Karrasburg Museum Coswig, Villa Teresa Coswig, Stadtbibliothek Coswig.

Die Touristinformation Radebeul sowie alle teilnehmenden Einrichtungen laden ganz herzlich zur 3. Kultur- und Museumsnacht ein. Erleben Sie die Faszination, nachts durch Museen und Kultureinrichtungen zu schlendern und dabei ein anspruchsvolles Programm zu erleben. Laden Sie Ihre Freunde ein und verbringen Sie einen wunderschönen Abend. Genießen Sie so viel Kultur für so wenig Geld!

Der Kartenvorverkauf beginnt am 9. März in der Touristinformation Radebeul und dem Bürgerbüro Coswig. Am Abend der Veranstaltung sind die Karten in allen teilnehmenden Einrichtungen zu kaufen. Der Eintrittspreis beträgt 7,00 € für Erwachsene und 4,00 € für Kinder ab sechs Jahren, Familien zahlen 14,00 €.

*Diana Kümmel,  
Pressearbeit Kultur- und Museumsnacht*



**Tief betroffen haben wir erfahren,  
dass unser Mitarbeiter und Kollege,**

*Herr Christian Mühle*

am 13. Februar 2009 im Alter von 52 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Wir verlieren in ihm einen geschätzten Menschen und Mitarbeiter, der mehr als 30 Jahre für die Stadt Radebeul tätig war. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt den Angehörigen, denen wir unseren Dank für Herrn Mühles langjährige Mitarbeit aussprechen. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Stadtverwaltung Radebeul

Oberbürgermeister    Erster Bürgermeister    Zweiter Bürgermeister  
Personalrat            Belegschaft

**Branchen- und Vereinsführer unter [www.radebeul.de](http://www.radebeul.de)**

*Überprüfung und Aktualisierung der Kontaktdaten*

Um die auf der Internetseite der Stadt Radebeul veröffentlichten Branchen- und Vereinsführer fehlerfrei zu gestalten, ist ein wesentlicher Bestandteil der Vereinbarungen mit der Stadtverwaltung, dass die jeweiligen Unternehmen und Freiberufler bis zum 31.12. eines Jahres melden, dass ihre Einträge korrekt sind.

Bereits eingetragene Vereine werden gebeten, bis **spätestens 30. April** eines jeden Jahres die Aktualität der Eintragung zu bestätigen bzw. notwendige Korrekturen zu melden.

Wir möchten nochmals alle Vertragspartner bitten, Ihre Einträge auf Korrektheit zu prüfen und sich per Mail oder telefonisch an die unten genannten Ansprechpartner zu wenden.

**Adressen:**

- Branchenführer: [wifoe@radebeul.de](mailto:wifoe@radebeul.de),  
Telefon: 0351/8311 910, Frau Bäßler
- Vereinsführer: [presse@radebeul.de](mailto:presse@radebeul.de),  
Telefon: 0351/8311 548, Frau Leder

**Freie KITA – Plätze jetzt im Internet abrufbar**

Freie Plätze in Radebeuler Kindertagesstätten können nun auch auf der Radebeuler Internetseite eingesehen werden.

Die freien Träger, als auch die Stadtverwaltung (für die kommunalen Einrichtungen) können die freien Plätze aktuell selbst ein-

pflegen und sind für deren Aktualisierung verantwortlich. Zu finden sind die freien Plätze über die Internetseite:

[www.radebeul.de](http://www.radebeul.de) > Einwohnerportal  
> Jugend / Kinderbetreuung > Freie Plätze

**Zeitigeres Erscheinen des Amtsblattes April 2009**

Aufgrund notwendiger Wahlbekanntmachungen erscheint die April-Ausgabe des Radebeuler Amtsblattes bereits am **30. März 2009**.

**Planmäßige Straßensperrungen im März 2009 in Radebeul**

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigungen / Umleitung
<b>Moritzburger Straße</b> zwischen Mohrenstraße und Kottenleite	bis zum 31.03.2009	Neuverlegung Trinkwasserleitung, Abwasserkanal- und Straßenbau	Gesamtspernung, Umleitung über Kottenleite
<b>Coswiger Straße</b> zwischen Unterführung und Meißner Straße	vom 16.03.2009 bis zum 12.06.2009	Abwasserkanal- und Straßenbau	Gesamtspernung
<b>Kötzschenbrodaer Straße</b> zwischen Neue Straße und Am Gottesacker	vom 16.03.2009 bis zum 26.06.2009	Sanierung Abwasserkanal, Verlegung Trinkwasserleitung und Straßenbau	Gesamtspernung, Umleitung über Meißner Straße / Weintraubenstraße

**AUS DEM INHALT**

**Aus dem Rathaus**

- Seniorengestaltungstage ..... 4
- Sanierung Sporthallen ..... 4
- Wahlhelfer gesucht..... 5
- Umgang mit Meldedaten..... 6
- Städtepartnerschaft Obuchov..... 8
- Schulanmeldungen Gymnasien ..... 8
- Bürgerbüro Ausgleichsbeträge ..... 9
- Straßenbaumaßnahmen..... 9
- Einweihung Weinberghaus..... 10

**Amtliches**

- Öffentliche Einladungen ..... 11
- Öffentliche Abgabemahnung ..... 11
- Auslegung Beteiligungsbericht ..... 11
- Bekanntmachung Stadtwahlausschuss .... 11
- Stellenausschreibungen ..... 12

**Mitteilungen**

- Kultur- und Museumsnacht ..... 14
- Städtepartnerschaftskomitee ..... 16
- Haushaltsbefragung ..... 17
- Pro Christ ..... 17
- Tag der offenen Tür ..... 17
- Fahrrad-Sammelaktion ..... 18
- Lesen in Kötzschenbroda ..... 18
- Ukrainische Woche im März ..... 18
- Veranstaltungshinweise ..... 18
- Apothekennotdienste ..... 22

**Gewerbepäsentation**

- Tinten-Toner-Tankstation, Radebeul ..... 23

**Kostenfreie  
Rentenberatung  
zweimal im Monat**

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere findet i. a. jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Radebeul, Außenstelle Forststraße 26, Erdgeschoss, Zimmer 7 die Rentenberatung statt.

Es werden Kontenklärungs-, Renten-, Hinterbliebenenanträge und andere entgegen genommen. Hilfe beim Ausfüllen erfolgt. Die entsprechenden Formulare werden gestellt.

**Die nächsten Termine sind der 12. März und 26. März 2009**

*Der Oberbürgermeister von Radebeul gratuliert herzlich*

**Zum 101. Geburtstag**

Frau Charlotte Rothenburger am 15. 3.

**Zum 100. Geburtstag**

Frau Martha Schulz am 22. 3.

**Zum 98. Geburtstag**

Frau Erna Orzyszek am 11. 3.  
Frau Frieda Seifert am 11. 3.

**Zum 97. Geburtstag**

Frau Elfriede Kulms am 1. 3.  
Frau Frieda Hilscher am 1. 3.  
Herrn Hellmut Weisflug am 12. 3.

**Zum 96. Geburtstag**

Frau Brunhilde Zorn am 1. 3.  
Frau Gertrud Dietrich am 4. 3.  
Frau Elisabeth Pischel am 6. 3.  
Herrn Max Wagner am 9. 3.

**Zum 95. Geburtstag**

Frau Marianne Hanke am 1. 3.  
Frau Margot Grüning am 2. 3.  
Frau Annemarie Berlt am 9. 3.  
Frau Elisabeth Michel am 23. 3.

**Zum 94. Geburtstag**

Frau Gisela Holzheu am 7. 3.  
Herrn Siegfried Neupart am 13. 3.  
Frau Frieda Fichtner am 17. 3.  
Frau Elly Josefcak am 24. 3.

**Zum 93. Geburtstag**

Frau Herta Schneider am 20. 3.  
Frau Margarete Bociek am 23. 3.

**Zum 91. Geburtstag**

Frau Ilse Wünsche am 7. 3.  
Frau Irma Tischer am 8. 3.  
Frau Elli Köckritz am 20. 3.  
Frau Hildegard Simon am 22. 3.

**Zum 90. Geburtstag**

Frau Ilse Helmholz am 10. 3.  
Frau Rosalija Jakubowskaja am 20. 3.

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 0351/831 15 48

## Sanierung zwei weiterer Sporthallen abgeschlossen

*Der Geschäftsbereich Stadtentwicklung informiert*

**Die Sanierung und Modernisierung der beiden Schulsporthallen der Friedrich-Schiller-Grundschule und der Grund- und Mittelschule Kötzschenbroda ist abgeschlossen!**

Mit dem Ende der Winterferien können die Lehrer, Schüler und Vereine die modernisierten und sanierten Schulsporthallen in Radebeul-Ost und Kötzschenbroda wieder voll nutzen.

Die umfangreichen Bauarbeiten in Höhe von 705.000 € die mit Fördermittel in Höhe von 205.000 € eine Zuwendung erhielten, hatten an der Turnhalle Friedrich-Schiller-Grundschule eine funktionelle Neuordnung entsprechend der Schulbaurichtlinie zum Inhalt und waren für die vielschichtige Nutzung unumgänglich. Durch Optimierung wurden die Funktionen Hallenbereich, Geräteräume, Sanitär- und Umkleieräume innerhalb der vorhandenen Gebäudesubstanz gebündelt. Die derzeit fehlenden Geräteräume wurden in den vorhandenen stirnseitigen Anbauten untergebracht.

Im Bereich der Sporthalle wurde bereits früher der Einbau eines beheizten, flächenelastischen Schwingbodens mit Sportbelag (1993) durchgeführt. Der Sportbelag zeigte jedoch bereits erhebliche Verschleißerscheinungen und wurde daher im Rahmen der Sanierung mit erneuert. Im Halleninnern wurden Wandflächen mit schallabsorbierendem Material belegt, um die geforderten Nachhallzeiten in der Halle einzuhalten. Die Akustikverkleidung erfüllt die Anforderungen an die Ballwurfsicherheit.

Die Dach- und Deckenkonstruktion wies umfangreiche Schäden durch den Echten Hauschwamm (*Merulius lacrimans*) auf. Die historische Holzverkleidung mit Bemalung der Deckenfläche musste infolge der notwendigen Sanierung der Dach- und Deckenkonstruktion mit ausgebaut werden. Durch den Umfang der beschriebenen Schädigungen der Decken- und Dachkonstruktion war der Ersatz durch eine neue Dachbinderkonstruktion notwendig. Die Deckung des Hauptdaches erfolgte in Absprache mit der Denkmalschutzbehörde in Schiefer.

Im Bereich der derzeit vorhandenen Abstellräume im Obergeschoss wurde ein Sportlehrerraum mit dazugehörigem Sanitärbereich angeordnet. Die vorhandenen WC-Anlagen für Jungen und Mädchen im Obergeschoss blieben erhalten und wurden instand gesetzt. Zusätzlich wurden weitere WC-Anlagen für Mädchen / Lehrerinnen geschaffen. Im Erdgeschoss wurden die Sanitäranlagen neu gestaltet und gleichzeitig den Umkleieräumen zugeordnet.

Die Fassade der Sporthalle und des Verbindungsbaus wurde ebenso mit instand gesetzt. Dazu wurde der Außenputz erneuert, die Zierornamente, Gewände- und Simsprofilierungen werden einschließlich der Sandsteinelemente überarbeitet bzw. aufgearbeitet. Diese Arbeiten



sind erst nach der Winterperiode möglich und werden im Monat März abgeschlossen.

Für die Baumaßnahme Turnhalle Grund- und Mittelschule Kötzschenbroda mit einem Bauumfang von 518.489 € mit einem Fördermittelanteil in Höhe von 252.494 € wurden entsprechend den geltenden Anforderungen aus der Schulbaurichtlinie folgende funktionelle Lösungen und Bauaufgaben durchgeführt: Bei der Sanierung wurden Anforderungen an Schall-, Brand- und Wärmeschutz sowie Akustikmaßnahmen berücksichtigt.

Die Turnhalle wurde grundsaniert. Dies beinhaltet den Einbau eines neuen Hallenbodens kombiniert mit einer Fußbodenheizung. Dieser Doppelschwingboden wird modernen sportmedizinischen Anforderungen gerecht. Die Wände wurden umlaufend mit einem Prallschutz versehen, um Verletzungsgefahren einzuschränken. Im oberen Hallenbereich wurde zur Minderung des Schallpegels eine Akustikverkleidung angebracht. Neben Trockenlegungsmaßnahmen des Gebäudes sind die Wiederherstellung von Zuwegen zur Halle Bestandteil der Baumaßnahme gewesen. Umkleide- und Sanitärbereiche wurden im Rahmen der Sanierung umfangreich renoviert, das bestehende Raumkonzept blieb aber erhalten. Es erfolgte lediglich die Neukonzipierung eines behindertengerechten Sanitärzimmers.

Die Heizungs- und Lüftungsanlage wurde den neuen Anforderungen angepasst und in diesem Rahmen umgestaltet. Die Lüftungsanlage erhielt eine Wärmerückgewinnung. Die Fassade der Sporthalle erhielt eine Wärmedämmung und wurde farblich neu gestaltet. Damit wurde das Turnhallengebäude energetisch weiter aufgewertet.

Mit Abschluss dieser Maßnahmen ist nun ein weiterer Baustein auf dem Weg zur umfassenden Modernisierung und Sanierung aller kommunalen Sporthallen fertiggestellt.

Als nächstes stehen im Jahr 2010 die noch ausstehende Fassadensanierung an der alten Turnhalle des Gymnasiums Luisenstift und die Komplettsanierung der Turnhalle im Lößnitzgymnasium (Steinbachhaus) auf dem Bauinvestprogramm.

*Roland Schiese,  
Amtsleiter Hoch- und Tiefbauamt*

Durch einen tragischen Unglücksfall verlor die Freiwillige Feuerwehr Radebeul den 24-jährigen Kameraden

**Holger Zscheile**  
Feuerwehrmann

Seit 2005 war er Mitglied der Stadtteilwehr Radebeul-West. Wir schätzten an ihm seine Besonnenheit, seine Intelligenz und seine Hilfsbereitschaft. Durch seine Zielstrebigkeit konnte er alle erforderlichen Lehrgänge abschließen, die ihn dazu befähigt hätten, einmal eine Ausbilderlaufbahn einzuschlagen und später eine Stelle als Führungskraft in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr Radebeul zu übernehmen.

Wir verlieren mit ihm einen jungen, verantwortungsbewussten Kameraden. Unser Mitgefühl gilt allen Angehörigen und Freunden.

Stadtverwaltung Radebeul  
Freiwillige Feuerwehr Radebeul

Am 2. Februar 2009 verstarb kurz nach seinem 47. Geburtstag plötzlich, unerwartet und für alle unfassbar unser langjähriger Kamerad

**Axel Richter**  
Brandmeister

Er gehörte seit 30 Jahren der Stadtteilwehr Radebeul-Lindenau an, in der er seit 2002 das Amt des stellvertretenden Stadtteilwehrlers ausübte. Mit ihm verliert die Freiwillige Feuerwehr Radebeul einen engagierten, ehrenamtlich tätigen Feuerwehrmann. Ihm haben immer das Wohl und die Fürsorge für die ihn umgebenden Menschen am Herzen gelegen, für die er sich mit seinem Wissen und seiner Arbeit selbstlos einsetzte. Wir kannten ihn als lebensfrohen, herzlichen, hilfsbereiten und verantwortungsvollen Menschen und werden ihn so in Erinnerung behalten. Sein Tod hat uns sehr getroffen und ist ein großer Verlust.

Stadtverwaltung Radebeul  
Freiwillige Feuerwehr Radebeul

## Wahlhelfer gesucht!

Am 7. Juni 2009 finden die Europawahl und die Stadtratswahl, am 30. August 2009 die Wahl zum Sächsischen Landtag und am 27. September 2009 die Bundestagswahl statt.

Wie bei jeder Wahl besteht an diesen Tagen ein hoher Personalbedarf, um die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl sichern zu können. Aus diesem Grund bitten wir die Radebeuler Bürgerinnen und Bürger als ehren-

amtliche Wahlhelfer mitzuwirken. Als Wahlhelfer kann mitarbeiten, wer wahlberechtigt ist.

Für jedes der 24 Wahllokale in Radebeul wird ein Wahlvorstand aus jeweils acht Personen benötigt, der nach Möglichkeit aus freiwilligen Wahlberechtigten gebildet werden soll. Möchten Sie uns durch Ihre Mithilfe an diesem Tag unterstützen, füllen Sie bitte nachfolgend abgedruckte Bereitschaftserklärung aus

und senden Sie diese an die Stadtverwaltung Radebeul, Wahlbüro, Pestalozzistr. 6, 01445 Radebeul oder per Fax an die Nummer 0351/8311 519.

Sollten Sie Fragen zu Einzelheiten der Tätigkeit haben, wenden Sie sich bitte an das Wahlbüro der Stadtverwaltung Radebeul, Herrn Tzschentke, Telefon 0351/8311 522.

Ihr Wahlbüro der Stadt Radebeul



### Bereitschaftserklärung

Hiermit erkläre ich mich bereit, bei der

- Europa- und Stadtratswahl am 7. Juni 2009
- Wahl zum Sächsischen Landtag am 30. August 2009
- Bundestagswahl am 27. September 2009

als Wahlhelfer mitzuwirken.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Wohnanschrift

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

**Die obige Erklärung dient zur Erfassung von interessierten Personen und bedeutet nicht automatisch eine Berufung in den Wahlvorstand.** Nach § 10 Abs. 6 Kommunalwahlgesetz (KomWG) können personenbezogene Daten von Wahlberechtigten zum Zweck der Berufung als Mitglied eines Wahlvorstandes erhoben und verarbeitet werden. Zu diesem Zweck dürfen personenbezogene Daten von Wahlberechtigten, die zur Tätigkeit im Wahlvorstand geeignet sind, auch für künftige Wahlen verarbeitet werden, sofern der Betroffene der Bearbeitung nicht widersprochen hat. Sollten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, ist dies auf Ihrer Bereitschaftserklärung zu vermerken.

## Zum Umgang mit Meldedaten

**Aufgrund der vielen Nachfragen und Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern zu dem Thema Datenmissbrauch/Datenhandel möchten wir die vorliegende Ausgabe des Amtsblattes nutzen, um zu erläutern, was sich hinter den einzelnen Übermittlungssperren verbirgt und auf häufig gestellte Fragen antworten.**

Für mögliche Übermittlungssperren ist das Formular aus dem 13. Tätigkeitsbericht des Sächsischen Datenschutzbeauftragten »Widerspruch gegen die Weitergabe von Daten durch die Meldebehörde« abgedruckt, das neben dem bislang von der Meldebehörde zur Verfügung gestellten Formular zusätzlich den Punkt 7 enthält.

### Erläuterungen

#### zu Punkt 1

Sind Angehörige einer Familie (Ehepartner und/oder minderjährige Kinder) Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, darf die Meldebehörde die Daten der Familienangehörigen, die nicht Mitglied dieser Religionsgesellschaft sind, an diese übermitteln.

#### zu Punkt 2

Die Meldebehörde darf zum Zweck der Wahlwerbung an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften (z.B. Bundestag, Landtag, Kreistag) Auskunft aus dem Melderegister erteilen.

#### zu Punkt 3 und 4

Die Meldebehörde darf Namen, Doktorgrad, Anschriften und Tag des Jubiläums von Altersjubilaren (70 Jahre und älter) und Ehejubilaren (goldene Hochzeit oder ein späteres Ehejubiläum) veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln.

#### zu Punkt 5

Die Meldebehörde darf Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften (einfache Melderegisterauskunft) der volljährigen Einwohner in alphabetischer Reihenfolge der Familiennamen in Adressbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken veröffentlichen.

#### zu Punkt 6

Dieser Punkt betrifft nur das Kommunale Kernmelderegister, an das alle sächsischen Meldebehörden angeschlossen sind. Das Widerspruchsrecht des Betroffenen bezieht sich lediglich auf die Form der Erteilung der einfachen Melderegisterauskunft (über das Internet), nicht aber auf die Auskunft als solche. Hat ein Betroffener von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch gemacht, erfolgt die Auskunft nicht über das Internet. Dem Auskunftersuchenden wird dann mitgeteilt, dass ihm die Auskunft schriftlich zugehen wird.

Einen weiteren Zugang für die Erteilung der einfachen Melderegisterauskunft über das Internet gibt es in der Stadt Radebeul nicht.

#### zu Punkt 7

Ist dieser Punkt angekreuzt, darf die Meldebehörde die Daten nicht weitergeben, wenn aus der Anfrage erkennbar ist, dass sie zum Zwecke der Direktwerbung begehrt wird. In der Meldebehörde der Stadt Radebeul ist in den letzten Jahren kein Auskunftersuchen dieser Art eingegangen.

Wer die Weitergabe seiner Daten für einen oder mehrere o.g. Punkte verhindern möchte, sollte das Formular ausfüllen/ankreuzen und an die:

#### Stadtverwaltung Radebeul

Sachgebiet Einwohnermeldewesen  
Pestalozzistraße 6  
01445 Radebeul

senden.

Wurde gegen die möglichen Datenübermittlungen bei der Meldebehörde Widerspruch eingelegt, so gilt dieser bis auf Widerruf, allerdings nur für die Stadt Radebeul. Bei Wegzug in eine andere Gemeinde müssen diese Übermittlungssperren dort neu beantragt werden.

Das Formular finden Sie auf unserer Internetseite [www.radebeul.de](http://www.radebeul.de) unter Einwohnerportal, Dokumentenpool, Buchstabe W oder Sie beantragen die Übermittlungssperren direkt im Sachgebiet Einwohnermeldewesen in der Pestalozzistraße 8.

### Nachgefragt:

Dr. Christian Werner, Zweiter Bürgermeister / Geschäftsbereich Recht und Organisation beantwortet uns häufig gestellte Fragen:

#### Veröffentlicht das Radebeuler Meldeamt Daten im Internet?

Wir veröffentlichen keine Meldedaten im Internet. In Sachsen wurde ein Kommunales Kernmelderegister (KKM) aufgebaut, das von der Sächsischen Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (SAKD) betrieben wird. Auf gesetzlicher Grundlage übersenden wir Daten zu jedem in Radebeul erfassten Einwohner an das KKM.

Behörden (insbesondere Gerichte, Staatsanwaltschaften, Ausländerbehörden, Polizeidienststellen, etc.) dürfen diese Meldedaten aus dem KKM abfordern. Darüber hinaus haben aber auch private Nutzer die Möglichkeit, Daten über das KKM abzurufen. Diese Auskunft ist kostenpflichtig und wird nur erteilt, wenn die gesuchte Person genau identifiziert werden kann. Hierbei handelt es sich um eine spezielle

Form der Auskunftserteilung über das Internet. Gegen den automatisierten Abruf der möglichen Daten über das Internet kann bei der zuständigen Meldebehörde Widerspruch eingelegt werden (siehe Formular Punkt 6).

#### Verkauft die Stadt Radebeul Daten an Dritte?

Wir möchten an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinweisen, dass unsere Meldebehörde keine Personendaten weiter verkauft, wie fälschlicherweise in einigen Medien dargestellt wurde.

Unser Einwohnermeldewesen ist auf gesetzlicher Grundlage (Sächsisches Meldegesetz) berechtigt, Melderegister zu führen und Melderegisterauskünfte zu erteilen.

Eine einfache Melderegisterauskunft an Private enthält nur Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und gegenwärtige Anschrift. Diese Auskunft wird grundsätzlich nur auf schriftliche Anfrage oder persönliches Erscheinen erteilt.

Wir werden also nur auf einen konkreten Antrag tätig. Dafür darf eine Verwaltungsgebühr

erhoben werden, welche auf dem Sächsischen Kostenverzeichnis basiert.

#### Können unerwünschte Anrufe ihre Ursache in der Datenübermittlung durch das Sachgebiet Einwohnermeldewesen haben?

Nein! Telefonnummern werden im Melderegister nicht gespeichert. Daher kommt dies als Ursache nicht in Betracht.

#### Kann ich der Weitergabe meiner Daten generell widersprechen?

Nein, ein genereller Widerspruch gegen die Weitergabe von Meldedaten ist nicht möglich. Behörden bekommen immer Auskunft.

Hintergrund der einfachen Melderegisterauskunft ist, dass die Bürger für Ihre Umwelt erreichbar sein müssen.

Ausnahmen, wie z.B. Berufsgruppen oder Lebensumstände, die einer besonderen Schutzwürdigkeit bedürfen sind im Melderechtsrahmengesetz und im Sächsischen Meldegesetz geregelt.

An  
Einwohnermeldeamt der

.....  
Stadt/Gemeinde

.....  
Straße, Hausnummer

.....  
Postleitzahl, Gemeinde

### Widerspruch gegen die Weitergabe von Daten durch die Meldebehörde

Name:

Vorname:

Anschrift:

--	--	--

**Hiermit widerspreche ich,**

1. der Weitergabe meiner Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften, der mein Ehepartner / Ehepartnerin / mein minderjähriges Kind, meine Eltern (nur im Falle der Minderjährigkeit der/des Antragstellenden) angehören – während ich diesen nicht annehme (§ 30 Abs. 2 Satz 3 SächsMG).	<input type="checkbox"/>
2. der Auskunftserteilung über meine Meldedaten an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen zu parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften (z.B. bei Landtagswahlen) bzw. der Nutzung der Daten für die Versendung von Wahlwerbung (§ 33 Abs. 1 i.V.m. § 33 Abs. 4 SächsMG).	<input type="checkbox"/>
3. der Weitergabe meiner Daten an Presse, Rundfunk und andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung von Altersjubilaren (§ 33 Abs. 2 i.V.m. § 33 Abs. 4 SächsMG).	<input type="checkbox"/>
4. der Weitergabe meiner Daten an Presse, Rundfunk und andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung von Ehejubilaren (§ 33 Abs. 2 i.V.m. § 33 Abs. 4 SächsMG).	<input type="checkbox"/>
5. der Veröffentlichung meiner Daten in Adressbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken oder der Übermittlung meiner Daten an Andere zum Zwecke der Herausgabe solcher Werke (§ 33 Abs. 3 i.V.m. § 33 Abs. 4 SächsMG).	<input type="checkbox"/>
6. der Erteilung der einfachen Melderegisterauskunft im Wege des automatisierten Abrufes über das Internet (§ 32 Abs. 4 SächsMG).	<input type="checkbox"/>
7. der Erteilung einer Melderegisterauskunft, die erkennbar für Zwecke der Direktwerbung begehrt wird (siehe BVerwG, Urteil v. 21.06.2006- 6 C 05/05; vgl. 13. Tätigkeitsbericht des Sächsischen Datenschutzbeauftragten, Nr. 5.3.5).	<input type="checkbox"/>

Datum:

Unterschrift:



## 10 Jahre Städtepartnerschaft Radebeul – Obuchov (Ukraine)

### Die Städtepartnerschaftsbeauftragte informiert

In diesem Jahr begeht Radebeul das zehnjährige Jubiläum der Partnerschaft mit Obuchov, unweit der ukrainischen Hauptstadt Kiev gelegen.

Unsere Partnerstadt mit ca. 35.000 Einwohnern, bietet vielen jungen Leuten gute Möglichkeiten sich niederzulassen. Obuchov verfügt über ein ausgezeichnetes Kindergarten- und Schulnetz sowie kulturelle Angebote. Die angesiedelte Industrie in und um Obuchov bietet den Menschen vielfältige Arbeitsmöglichkeiten, so dass die Arbeitslosenquote sehr niedrig ist. Künstler der Partnerstadt treten alljährlich zum Herbst- und Weinfest auf und erfreuen mit ihrem Gesang und Tanz die Radebeuler Bürger und Gäste.

Einige Radebeuler Kinder und Jugendliche haben bereits an den jährlichen Jugendaustauschprojekten teilgenommen.

Zur Zeit absolviert die Radebeulerin Judith Bretschner ihr Freiwilliges Soziales Jahr in Obuchov. Den Schwerpunkt ihres Einsatzes bildet die Betreuung der Menschen mit Behinderung. Anfang Mai wird Judith in einem Bildervortrag über ihren »Alltag auf Ukrainisch« berichten.

Besonders in diesem Jahr wird unsere Partnerschaft durch viele Projekte unterschiedlichster Art mit Leben erfüllt. Die Arbeitsgruppe Obuchov des Städtepartnerschaftskomitees hat zum Beispiel schon im Vorfeld Kindereinrichtungen und Schulen in Radebeul und Obuchov für einen Malwettbewerb »Unsere Heimat« gewonnen. Die vielen eingesandten Zeichnungen werden in einer Ausstellung präsentiert und die besten Arbeiten werden ausgezeichnet. Eröffnet wird diese Ausstellung am 6. März, um 10.00 Uhr in der Forststraße 26, Amt für Bildung, Jugend und Soziales. Alle sind dazu herzlich eingeladen.

Kulinarische Tage mit traditionellen ukrainischen Speisen sollen dazu anregen, sich einmal mit anderen Gerichten und deren einzigartigem Geschmack zu beschäftigen. Zum Auftakt plant der Kinderschutzbund eine ukrainische Woche im Mohrenhaus. Auch in einigen Radebeuler Gaststätten wird ukrainisch gekocht. Des weiteren planen wir einen ukrainischen Kochkurs, interessante Vorträge und Gesprächsabende. Alle Veranstaltungen werden im nächsten Monat veröffentlicht. Auch über Ihre Ideen oder Anregungen zu diesem Thema werde ich mich freuen.

Gulnara Gey, [staedte@radebeul.de](mailto:staedte@radebeul.de),  
Telefon 0351/8311 550

## Schulanmeldung für das Schuljahr 2009/2010

### am Gymnasium Luisenstift und am Löbnitzgymnasium Radebeul

Die Anmeldung an den Gymnasien für das kommende Schuljahr findet in der Zeit vom **4. März bis 16. März 2009** statt.

Die Öffnungszeiten der Sekretariate sind wie folgt: montags bis freitags jeweils 7.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.00 Uhr, am Dienstag, den **10. März 2009** zusätzlich bis 18.00 Uhr (gegebenenfalls ist eine individuelle Terminabsprache möglich).

#### Zur Anmeldung bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- Original der Bildungsempfehlung
- Kopie des Halbjahreszeugnisses

- Kopie der Geburtsurkunde des Kindes
- schriftlicher Antrag (mit Angabe eines Ausweichgymnasiums)

Sie können die Unterlagen natürlich auch auf dem Postweg an folgende Adressen einsenden:

- **Gymnasium Luisenstift**  
Straße der Jugend 3 · 01445 Radebeul  
Telefon 0351/86 28 65 10  
(Achtung: neue Telefonnummer)
- **Löbnitzgymnasium**  
Steinbachstraße 21 · 01445 Radebeul  
Telefon 0351/8 30 52 03

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung!

## Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

### Veranstaltungen im Monat März

Veranstaltungsreihe »Eigenart, eine Reise durch Kunst, Kultur und Geschichte – Dichterrinnen, Denkerinnen, Frauen von Genies«

**4. 3. 2009, 20.00 Uhr, im Familienzentrum**  
*Hexenverfolgung im Zeitalter des Humanismus/ Hexen und weise Frauen – Spuren im Märchen*  
Einführung: Kathrin Wallrabe,  
Leitung: Tanja Tschinkl, Dipl. Psychologin

Humanismus gilt als Glanzzeit des Geistes und der Kunst. Die Renaissance beschreibt die Zeit der Wiedergeburt der Antike, die Loslösung von der mittelalterlichen Ordnung und die Freude am Diesseits. Wieso kam es gerade in dieser Zeit zu den schlimmsten Hexenverfolgungen, die üblicherweise dem finsternen Mittelalter zugeschrieben werden?

Fast alle Spuren wurden ausgelöscht, nur im Märchen finden sich Überreste dieser magischen und rätselhaften Frauen, die als Ratgeberinnen, Rächerinnen und Verführerinnen auftraten. Lassen Sie sich nach einer kurzen historischen Einführung in die Welt der Märchen mitnehmen und dort auf Entdeckungsreise gehen.

Das Überraschende und Irritierende führt oft eher zum Ziel, als der direkte erzwungene Weg. Dies erfahren die Helden im Märchen oft, auch in unserer Lebensplanung sind solche Möglichkeiten bedenkenswert, denn sie erweitern den eigenen Spielraum.

**8. 3. 2009, 10.00 Uhr, im Familienzentrum**  
*Frauen im Wandel der Zeit – gute Ausbildung und trotzdem arbeitslos – was muss sich ändern, damit Frauen die gleichen Berufschancen haben?*

Die Veranstaltungsreihe »Eigenart« bringt viele Frauenbiografien ins Gespräch. Wie konnten und können kreative Frauen ihre Fähigkeiten umsetzen, gelingt es eine unabhängige Existenz aufzubauen?

Frauenfrühstück, Gespräch und Musik:  
Audhumla a capella Frauengesang  
Leitung: Kathrin Wallrabe, Gleichstellungsbeauftragte

**18. 3. 2009, 20.00 Uhr**  
**in der Stadtbibliothek Radebeul Ost**  
Virginia Woolf, Bloomsbury und die anderen »Entscheidend ist die Liebe« Lesung und Musik mit Wiebke und Thomas Gerlach

**25. 3. 2009, 20.00 Uhr, im Familienzentrum**  
*Katja Mann – Lesung und Zeitgeschichte mit Ursula Groenke*  
Sie war mehr als nur die Frau des Schriftstellers Thomas Mann. Sie war die Managerin eines Literaturbetriebes, aber auch liebevolle Mutter für ihre 6 Kinder und vielbeschäftigte Gastgeberin, u.a. für Emigranten.

Es sollen aber auch die Persönlichkeit und Herkunft von Katja Mann, geb. Pringsheim, und Thomas Mann beleuchtet werden. Während sie aus einer Münchner Familie mit jüdischen Hintergrund stammt, bringt ihr Mann das Erbe einer alten Lübecker Kaufmanns-, Patrizierfamilie mit.

Auf der einen Seite Reichtum, Kultur, Gelehrtheit auf der anderen Seite Tradition und sein Genie. Sie wurde 1883 geboren, erlebte beide Weltkriege, die Emigration, die Rückkehr, Verluste und Wiederaufbau.

**Teestunde, 5. 3. 2009, 9.30 Uhr, im Familienzentrum:**  
*»Bärlauch, Löwenzahn und Co.« mit starken Pflanzen in den Frühling*  
Referentin: Frau Leder

**Einladung zur Ausstellung**  
*Claudia Zimmermann Ansichten – Bilder vom Suchen und Finden*  
vom 27. Februar bis zum 16. April  
im Familienzentrum  
Eröffnung am 7. März um 19.00 Uhr

## Überblick über die Straßenbaumaßnahmen 2009

Der Geschäftsbereich Stadtentwicklung informiert

Mit der Aussicht auf das Ende des Winters steigt die allgemeine Lust zur Veränderung bzw. der Wunsch, Neues zu schaffen. Das diesjährige Programm des Sachgebietes Straßen und Stadtgrün des Hoch- und Tiefbauamtes bietet mit den geplanten Straßenbaumaßnahmen, die in diesem Jahr realisiert werden sollen, dazu reichlich Gelegenheit. Obwohl während der Bauzeit die jeweiligen Anlieger, die mit Baumaßnahmen üblicherweise einhergehenden Einschränkungen und Unannehmlichkeiten in Kauf nehmen müssen, ist doch das Ergebnis ein lohnenswertes Ziel zur weiteren Verschönerung und Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Stadt Radebeul. So seien hier nur die wichtigsten Bauvorhaben genannt:

- **Ausbau der Kötzschenbrodaer Straße zwischen Neue Straße und Am Gottesacker:** Dies ist eine gemeinsame Baumaßnahme zwischen der Stadt Radebeul, der Wasserversorgung und Stadtentwässerung Radebeul GmbH (WSR) und weiteren Medienunternehmen. Die Bauzeit wird sich von Mitte März bis Mitte Juni 2009 erstrecken. Aufgrund der örtlichen Situation ist während der Bauzeit eine Vollsperrung unumgänglich. Die Baukosten für den Straßenbau liegen bei ca. 330 TEUR.
- **Ausbau der Meißner Straße zwischen Coswiger Straße und G-Hauptmann-Straße sowie G.-Hauptmann-Straße bis DVB-Gleis:** Auch dieses Bauvorhaben wird

in Verbindung zwischen der Stadt Radebeul, der WSR und weiteren Medienunternehmen realisiert. Die Bauzeit für den genannten Bauabschnitt ist von Mitte Juni bis Mitte November geplant. Über den Hauptteil der Bauzeit wird eine Umfahrungsstrecke mit Ampelbetrieb den Verkehrsfluss auf der Meißner Straße regeln. Die Kostenschätzung für den Straßenbau beläuft sich auf 460 TEUR.

- **Weitere nachfolgend genannte Straßenbaumaßnahmen sind in Abschnitten im Jahr 2009 zu realisieren:** Mittlere Bergstraße im Bereich Barkengasse bis Kapellenweg, Augustusweg, Wahnsdorfer Weg, Turnerweg/Gartenstraße (1. BA), Elbstraße, Moritzburger Straße zwischen Kottenleite und Sonnenleite und nicht zu vergessen die Fortführung der Querspange Naundorf als Zubringer zur S 84 (Elbebrücke Niederwartha).

An dieser Aufzählung ist unschwer zu erkennen, dass hier ein hohes Pensum zu bewältigen ist und das Hoch- und Tiefbauamt auf das Verständnis und die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger seiner Stadt angewiesen ist, um die anspruchsvollen Ziele mit gutem Ergebnis erreichen zu können.

*Marion Hartung,  
Sachgebietsleiterin Straßen und Stadtgrün,  
Hoch- und Tiefbauamt*

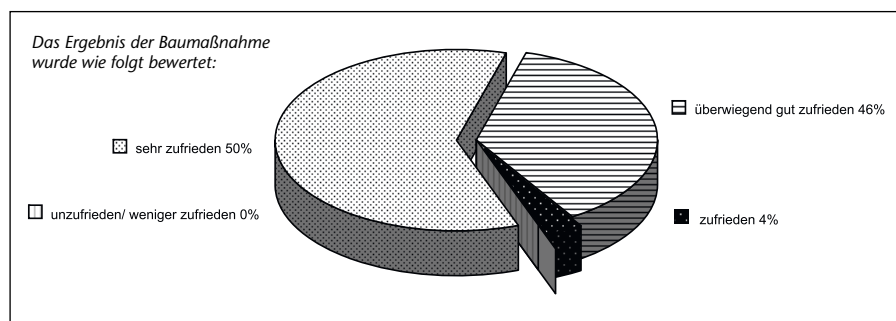
## Grundhafter Ausbau der Wichernstraße

zwischen Hauptstraße und Zinzendorfstraße

Die Stadtverwaltung Radebeul hat nach Abschluss der Baumaßnahme eine Anhörung / Befragung unter den Anwohnern bzw. Grundstückseigentümern durchgeführt. Nach Information über den Gesamtumfang der Bauleistungen, über die beteiligten Partner und über die Baukosten wurden den Bürgern Fragen gestellt. Diese betrafen die Abwicklung / Umsetzung, das Auftreten der Baufirma und die Abstimmung mit den Anliegern sowie das Ergebnis der Baumaßnahme. Hierbei wurde eine Bewertung in fünf Stufen von »sehr zufrieden« bis »unzufrieden« angeboten. Von den verteilten Briefen kamen knapp die Hälfte als Rückantwort per Fax, Post oder persönlich

abgegeben zurück, davon wiederum waren 100 % eindeutig Stellung nehmend. Für diese Beteiligung und aktive Mitarbeit, welche zudem noch mit vielen ergänzenden Hinweisen versehen war, möchte sich das Sachgebiet Straßen und Stadtgrün auf diesem Wege recht herzlich bedanken.

Die ergänzenden Hinweise der Anwohner werden wir, soweit als möglich, bei zukünftigen Baumaßnahmen berücksichtigen. Die Hinweise, welche die Verkehrsführung und Beschilderung betreffen, werden in der Verkehrsbehörde entsprechend ausgewertet und führen ggf. zu Veränderungen.



## Bürgerbüro in Altkötzschenbroda

Beratung der Eigentümer zum Ausgleichsbetrag und zu deren freiwilliger Ablöse

Am 21. Januar 2009 hat der Stadtrat einen 20%-Abschlag für Eigentümer eines Grundstücks in den Radebeuler Sanierungsgebieten beschlossen, die eine freiwillige Ablösezahlung des Ausgleichsbetrages gemäß bundeseinheitlichem Baugesetzbuch vornehmen. Im Amtsblatt Februar 2009 wurde umfassend über Ausgleichsbeträge, ihre gesetzlichen Rahmenbedingungen und die Ermittlung der Werte im Sanierungsgebiet informiert.

Besonders aktuell steht dieses Thema zur Zeit in Altkötzschenbroda. Hier wird der Förderzeitraum zum Jahresende 2009 auslaufen. Damit tritt das Sanierungsgebiet in die letzte Phase und wird seinen Abschluss im Jahr 2011 mit der Aufhebung der Sanierungssatzung finden.

### Seit Ende Januar 2009 werden alle Eigentümer im Sanierungsgebiet »Kötzschenbroda« angesprochen.

Sie erhalten allgemeine Informationen sowie eine grundstücksbezogene Berechnung für den zu erwartenden Ausgleichsbetrag. Die ersten Eigentümer haben von dem Angebot der vorzeitigen Ablöse mit 20%-Abschlag Gebrauch gemacht und die Vereinbarung bereits unterzeichnet. Das eingenommene Geld wird noch in diesem Jahr in weitere Baumaßnahmen im Sanierungsgebiet einfließen.

### Seit Anfang Februar können die Eigentümer das Angebot einer individuellen Beratung nutzen.

Hierfür steht das eingerichtete »Bürgerbüro« in der Familieninitiative, Altkötzschenbroda 20, nach Vereinbarung zur Verfügung. Mitglieder des Gutachterausschusses für die Bewertung von Grundstückswerten im Landkreis Meißen sowie Vertreter der Stadtverwaltung Radebeul beantworten die Fragen der Eigentümer. **Ein Termin kann unter Telefon 0351 / 8311 949 vereinbart werden.** Ab Anfang März stehen wieder freie Beratungszeiten zur Verfügung.

*Anja Schöniger, Andrea Löwlein,  
Sachbearbeiterinnen,  
Stadtplanung und Denkmalschutz*

Besuchen Sie uns im Internet und erfahren Sie mehr über...

[www.radebeul.de](http://www.radebeul.de)

## Einweihung des sanierten und erweiterten Weinberghauses im Gymnasium Luisenstift

Am Freitag, den 20. März 2009, 11.00 Uhr findet die feierliche Einweihung des sanierten und durch einen Erweiterungsbau ergänzten Weinberghauses des Gymnasiums Luisenstift, Straße der Jugend 3 in Radebeul statt.

Nach einem deutschlandweit ausgelobten Architekturwettbewerb konnte im Februar 2004 der erste Preis an das Architekturbüro Meyer und Bassin überreicht werden, welches auch die weitere Planung verantwortete. Das dankenswerterweise durch den Freistaat Sachsen mit rund drei Millionen Euro geförderte Projekt stellt das größte städtische Hochbauvorhaben der Stadt Radebeul seit dem gesellschaftlichen Neubeginn 1989/90 dar. Für rund 8 Millionen Euro wurde die Schule modernisiert und präsentiert sich nun farbenfroh mit einem großzügig gestalteten Pausenhof mit Oberlichtern, einer Cafeteria, einer Schulbibliothek mit Lichthof als Lesegarten sowie modernen Fachkabinetten und einer neuen Schulaula.

**Das Gymnasium Luisenstift lädt alle Interessierten am 20. März 2009 von 14.00 bis 18.00 Uhr zu einem Tag der offenen Tür, mit geführten Rundgängen durch das neue Weinberghaus, ein.**

*Dr. Jörg Müller, Erster Bürgermeister*



Anzeige

## Auswertung der Befragung zur Baumaßnahme

### Ausbau/Trassenoptimierung der Schildenstraße

#### Auswertung der Befragung zur Baumaßnahme »Ausbau / Trassenoptimierung der Schildenstraße zwischen Eisenbahnüberführung der DB AG und Robert-Werner-Platz«

Die oben bezeichnete Baumaßnahme konnte noch im Dezember 2008 durch Verkehrsfreigabe der Schildenstraße erfolgreich abgeschlossen werden, wobei witterungsbedingt Restleistungen in den Nebenanlagen (vor allem in den Pflanzflächen) noch ausstehen.

Im Sinne des Anliegens der Stadtverwaltung Radebeul, die Erfahrungen aus den einzelnen Baumaßnahmen immer auch nutzbar zu machen zur noch optimaleren Abwicklung künftiger Vorhaben, wurde nach Abschluss der Baumaßnahme eine Anhörung/Befragung unter den Anwohnern bzw. Grundstückseigentümern durchgeführt.

Ziel der Auswertung ist dabei, dass die begrenzten finanziellen Ressourcen der Stadt möglichst effektiv und mit der entsprechenden öffentlichen Zustimmung eingesetzt werden, als auch die künftige Betroffenheit der Anlieger so weit es technisch und technologisch möglich ist, zu minimieren. Gleichzeitig

wurden die Befragten informiert über den Gesamtumfang der Bauleistungen, über die beteiligten Partner und über die Baukosten.

Die Fragestellung erfolgte nach dem gleichen Schema, welches bereits bei anderen Baumaßnahmen erfolgreich ausgewertet wurde. Die Beurteilung wurde in fünf Stufen von »sehr zufrieden« bis »unzufrieden« angeboten. Im Falle der Baumaßnahme Schildenstraße waren verhältnismäßig wenige Anlieger von der Baumaßnahme betroffen.

In den bis Anfang Januar 2009 zurückgesandten Fragebögen wurden alle Fragen (zur Abwicklung/Umsetzung, zum Auftreten der Baufirma, zur Abstimmung mit den Anliegern sowie zum Ergebnis) mit »überwiegend gut zufrieden« oder »sehr zufrieden« angekreuzt. Für die aktive Bewertung und Anerkennung der Leistungen sowie die unterstützenden Hinweise möchte sich das Sachgebiet Straßen und Stadtgrün auf diesem Wege im Namen aller an der Baumaßnahme Beteiligten recht herzlich bedanken.

*Marlies Wernicke, Sachbearbeiterin  
SG Straßen und Stadtgrün*



Anzeige



## Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Die jeweilige Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse, dem Schaukasten am Rathaus oder unter [www.radebeul.de](http://www.radebeul.de)

Termine	Beginn	Gremium, Sitzungsort
03.03.2009	18.00 Uhr	<b>Stadtentwicklungsausschuss</b> Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zimmer 52
04.03.2009	18.00 Uhr	<b>Verwaltungs- und Finanzausschuss</b> WSR GmbH, Neubrunnstraße 8, Sitzungsraum
18.03.2009	17.00 Uhr	<b>Stadtrat</b> Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, Zimmer 19
24.03.2009	18.00 Uhr	<b>Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss</b> Sächsisches Bildungsinstitut, Dresdner Straße 78c, Raum 304 (Eingang von Birkenstraße)
31.03.2009	18.00 Uhr	<b>Stadtentwicklungsausschuss</b> Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zimmer 52

## Öffentliche Abgabemahnung

### Steuern- und sonstige Gebührenmahnung

Die Stadtkasse Radebeul macht darauf aufmerksam, dass bis **15. Februar 2009** folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen):

- Grundsteuer** I. Quartal 2009 und Nachveranlagungen
  - Gewerbesteuer-vorauszahlung** I. Quartal 2009 und Nachveranlagungen
  - Hundesteuer** I. Quartal 2009 und Nachveranlagungen
  - sonstige Gebühren** bis 28.02.2009
  - Abwasserbeiträge** bis 28.02.2009
- zur Zahlung fällig waren.

Die Abgaben- / Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern und Gebühren im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände nunmehr bis zum **15.03.2008** an die Stadtkasse Radebeul zu zahlen. Nach dem 15.03.2008 werden die fällig gewordenen Abgaben und Gebühren im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen. Entsprechend der Abgabenordnung § 240 bzw. Verwaltungskostengesetz § 19 wird folgender Säumniszuschlag erhoben:

- für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet eins von Hundert des abgerundeten rückständigen Betrages; abzurunden ist auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren Betrag.

**Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.**

*Stadtverwaltung Radebeul*

## Beteiligungsbericht der Großen Kreisstadt Radebeul für das Geschäftsjahr 2007

Dem Stadtrat wird in seiner Sitzung am 18.3.2009 der Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2007 gem. § 99 Abs. 1 Sächs-GemO vorgelegt.

Der Beteiligungsbericht 2007 wird **in der Zeit vom 23.3. bis 31.3.2009** öffentlich ausgelegt. Die Einsichtnahme kann während der

Geschäftszeit im Rathaus, Pestalozzistraße 6, Zimmer 18 erfolgen. Weiterhin ist ab 23.3.2009 der Beteiligungsbericht auch auf der Internetseite der Großen Kreisstadt Radebeul veröffentlicht.

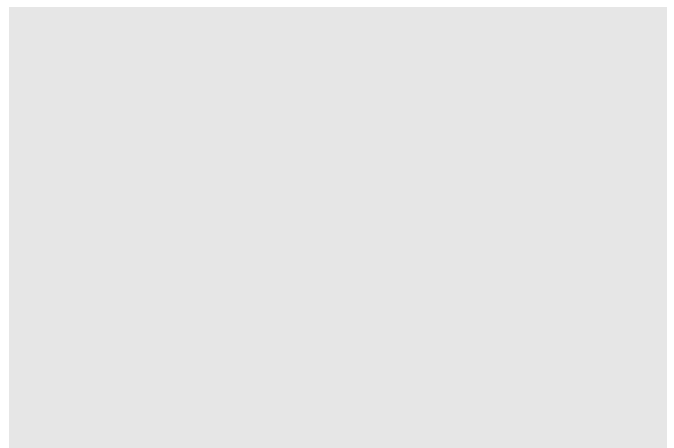
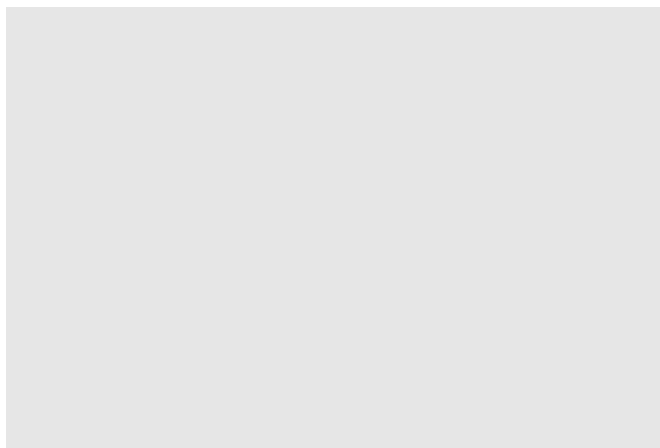
*Bert Wendsche, Oberbürgermeister*

## Öffentliche Bekanntmachung

**SR 021/09-04/09** vom 21. Januar 2009  
Bildung des Stadtwahlausschusses für die Stadtrats- und Ortschaftsratswahl am 7. Juni 2009.

- **Vorsitzender des Stadtwahlausschusses:** Dr. Müller, Jörg
  - **Stellvertreter des Vorsitzenden:** Pilz, Hans-Joachim
  - Beisitzer / Schriftführer: Matthes, Simone
  - Stellvertreter / stellv. Schriftführer: Ebner, Simone
  - Beisitzer: Glowka, Werner (Vorschlag CDU)
- Stellvertreter: Zauper, Siegmund (Vorschlag CDU)
  - Beisitzer: Noack, Walter (Vorschlag DieLinke.)
  - Stellvertreter: Riemer, Manuela (Vorschlag DieLinke.)
  - Beisitzer: Trojok, Werner (Vorschlag SPD)
  - Beisitzer: Kurth, Gunter (Vorschlag Bürgerforum/Grüne)
  - Stellvertreter: Uhlemann, Karin (Vorschlag Freie Wähler)

Der Stadtrat beschloss, den Stadtwahlausschuss für die Stadtrats- und Ortschaftsratswahl am 7. Juni 2009 gemäß Anlage zu besetzen.





## Verwaltungs- und Finanzausschuss

Folgender Beschluss wurde  
am 4. Februar 2009 gefasst:

VFA 03/09 – 04/09

Veräußerung Grundstück  
Pestalozzistraße, Fl-St. Nr. 464/2 und 465  
(Gemarkung Serkowitz)

## Bekanntmachung der Teilnehmer gemeinschaft

S 81 – OU Boxdorf, Reichenberg,  
Friedewald

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft S 81 – OU Boxdorf, Reichenberg, Friedewald erläuterte die Ergebnisse der Wertermittlung im Verfahrensgebiet der Ländlichen Neuordnung in der Teilnehmerversammlung am 11. Februar 2009.

Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung liegen vom **16.3.2009 bis zum 20.4.2009** im Bauamt der Gemeinde Moritzburg, Schlossallee 3A, 01468 Moritzburg zur Einsicht aus.

Jeder Beteiligte hat die Möglichkeit, sich zu den Sprechzeiten der Gemeinde über die Wertermittlung zu informieren. Einwendungen können bis Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich bei der Teilnehmergeinschaft der Ländlichen Neuordnung S 81 – OU Boxdorf, Reichenberg, Friedewald beim

### Landratsamt Meißen

Kreisvermessungsamt  
SG Flurneuordnung  
Brauhausstraße 21  
01662 Meißen

vorgebracht werden.

Die Einwendungen stellen **keinen** förmlichen Rechtsbehelf dar. Begründete Einwendungen werden bei der weiteren Bearbeitung berücksichtigt.

Für persönliche Rücksprachen stehen Vertreter der Teilnehmergeinschaft **am Montag 20.4.2009, in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr**, im Bauamt der Gemeinde Moritzburg, Schlossallee 3A, 01468 Moritzburg oder telefonisch unter 03522/303 841 und 03522/303 848 zur Verfügung.

*Portsch, Vorstandsvorsitzende*

## Information der Öffentlichkeit

zum Betrieb der Thermischen Behandlungsanlage der Arevipharma GmbH

Der Betrieb der Thermischen Behandlungsanlage war wiederum sehr stabil, womit ein wesentlicher Beitrag zur umweltgerechten Betriebsweise der Produktionsanlage der Arevipharma GmbH geleistet wurde.

### Im Einzelnen können folgende Aussagen getroffen werden:

1. Die Tagesmittelwerte der Konzentration wurden für alle Parameter durchgehend eingehalten.
2. Bei 14 (von 16416) Halbstundenmittelwerten des Parameters Stickoxid kam es zu Konzentrationsgrenzwertüberschreitungen. Das entspricht weniger als 0,1% der Betriebszeit der Anlage. Die Ursache war eine Fehlbedienung durch den Anlageneinfahrer. Durch diese Grenzwertüberschreitung kam es zu einem ungenehmigten Ausstoß von 3,0 kg Stickoxid.
3. Insgesamt wurden 8,3 kg/a Staub, 17,4 kg/a Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>), 2836,9 kg/a Stickoxide (NO<sub>x</sub>), 11,7 kg/a Chlorwasserstoff (HCl), 20,5 kg/a Gesamtkohlenstoff (C<sub>ges</sub>) und 132,1 kg Kohlenmonoxid (CO) emittiert. Bei Vollaustattung der Anlage und voller Inanspruchnahme der Konzentrationsgrenzwerte wäre eine jährliche Schadstofffracht von 6.156 kg NO<sub>x</sub>, 1.026 kg SO<sub>2</sub>, 410 kg HCl, 2.052 kg CO, 410 kg C<sub>ges</sub> und 410 kg Staub zulässig.

Die Konzentrationswerte (Tagesmittel) der genannten Parameter wurden nur zwischen 1,7 % und 41,1 % des Zulässigen ausgeschöpft.

4. Die Verfügbarkeit der Messeinrichtungen für die Luftschadstoffe lag zwischen 97,3 % und 99,5 % und damit wesentlich über den neu geforderten 90 %.
5. Von den nach der 17. Verordnung zum BImSchG genehmigten 60 (ursprünglich 216 h/a) Ausfallstunden/a wurden 39,4 h (= 0,5 % der Gesamtjahreslaufzeit) in Anspruch genommen, d.h., dieses Limit wurde um 34,3 % unterschritten.
6. Die Mindesttemperatur der Primärbrennkammer wurde bei der Lösungsmittelverbrennung überhaupt nicht und bei der Abgas-/Abluftverbrennung bei weniger als 0,1% der jeweiligen Betriebszeit unterschritten.  
Die Temperaturunterschreitung um jeweils wenige Kelvin hatte seine Ursache in den Schwankungen der Abgaskalorik.

Während der Zeit der Temperaturunterschreitung war kein Einfluss auf die Emissionskonzentration der Luftschadstoffe zu verzeichnen, was auch durch den Umweltfachbereich des Regierungspräsidiums Dresden im Zuge der Emissionsfernüberwachung verfolgt werden konnte.

## Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Radebeul stellt zum schnellstmöglichen Zeitpunkt befristet für ein Jahr

*zwei Erzieher/innen*

im Amt für Bildung, Jugend und Soziales – Sachgebiet Kindertagesstätten – ein.

### Aufgabenschwerpunkte:

- Arbeit mit altersgemischten Gruppen
- gruppenübergreifende Tätigkeiten
- Elternarbeit
- Umsetzung des Sächsischen Bildungsplanes

### Voraussetzung für die Besetzung der Stelle sind:

- Abschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher/in
- Abschluss als Diplom-Sozialpädagoge/in

### Wir erwarten:

- Erfahrungen in gruppenoffener und -übergreifender Arbeit
- Konfliktfähigkeit
- Organisationstalent

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 Wochenstunden. Soweit die Anforderungen erfüllt sind, wird die Entgeltgruppe 6 nach TVöD gezahlt. Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt. Vollständige Bewerbungsunterlagen können **bis zum 27. März 2009** an das

Hauptamt – Sachgebiet Personalwesen  
der Stadtverwaltung Radebeul,  
Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul

gerichtet werden.



## Stellenausschreibung der Großen Kreisstadt Radebeul

Gemäß § 56 Absatz 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) ist die kommunale Wahlbeamtenstelle des/der

### Zweiten Bürgermeister/in

(2. Beigeordnete/r)  
der Großen Kreisstadt Radebeul

ab dem 1. Juli 2009 erneut zu besetzen.  
Der Stelleninhaber bewirbt sich wieder.

Gesucht wird eine verantwortungsbewusste, kompetente und entscheidungsfreudige Persönlichkeit. Der/die Bewerber/in soll insbesondere auf den Gebieten der kommunalen Selbstverwaltung und in der Personalarbeit Sachkunde besitzen.

Der/die Zweite Bürgermeister/in (2. Beigeordnete/r) soll neben einem wissenschaftli-

chen Hochschulabschluss mehrjährige Erfahrungen in Leitungsfunktionen der öffentlichen Verwaltung im genannten Bereich vorweisen. Einsatzbereitschaft und die Fähigkeit, die Verwaltung leistungsorientiert und wirtschaftlich effizient mit zu führen, sind ebenso unabdingbar wie Bürgernähe.

Der übertragene Geschäftsbereich III - Recht und Organisation – umfasst gegenwärtig neben der allgemeinen Vertretung des Oberbürgermeisters das Hauptamt (einschließlich Personalwesen, Organisation / Informationstechnik, Einwohnermeldewesen, Stadtarchiv) sowie das Rechts- und Ordnungsamt (einschließlich Ordnung, Sicherheit, Verkehrsangelegenheiten, Standesamtswesen, Widerspruchs- und Vergabestelle). Die Leitung des Hauptamtes erfolgt dabei in Personalunion.

Die Wahl erfolgt in öffentlicher Sitzung durch den Stadtrat und ist für den 27. Mai 2009 vorgesehen.

Die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit erfolgt für eine siebenjährige Amtszeit.

Die Besoldung richtet sich nach den entsprechenden beamtenrechtlichen Vorschriften des Freistaates Sachsen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen) **bis zum 31. März 2009** zu richten an:

**Große Kreisstadt Radebeul,**  
Oberbürgermeister Bert Wendsche  
– persönlich –  
Petalozzistraße 6, 01445 Radebeul

## Stellenausschreibung der Großen Kreisstadt Radebeul

Die Große Kreisstadt Radebeul stellt zum 15. Mai 2009 befristet für zwei Jahre

### eine/n Sachbearbeiter/in

im Amt für Bildung, Jugend und Soziales – Wohngeld – ein.

#### Aufgabenschwerpunkte:

- Entgegennahme, Bearbeitung, Entscheidung über Wohngeldanträge einschließlich datenmäßige Erfassung
- Rückforderung von unrechtmäßig bezogenem Wohngeld

- telefonische und mündliche Bürgerberatung zum Wohngeld

#### Voraussetzung für die Besetzung der Stelle sind:

- Verwaltungsfachangestellte/r

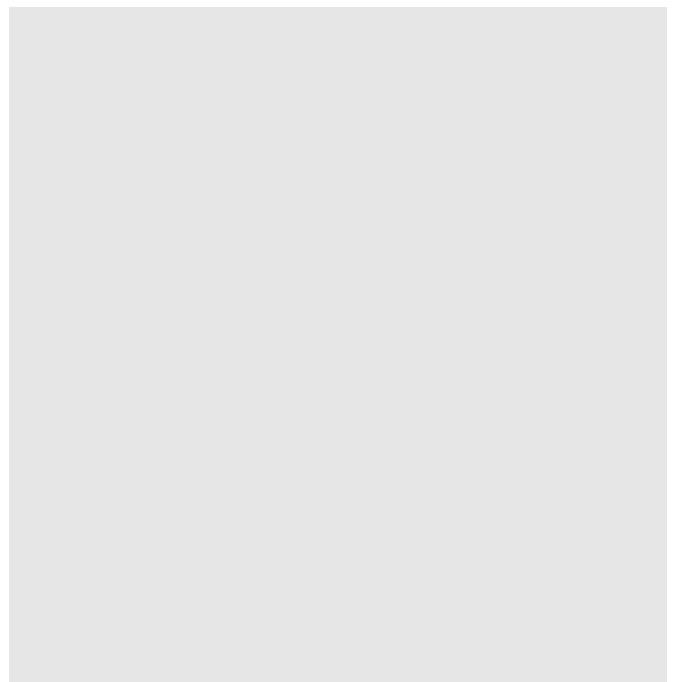
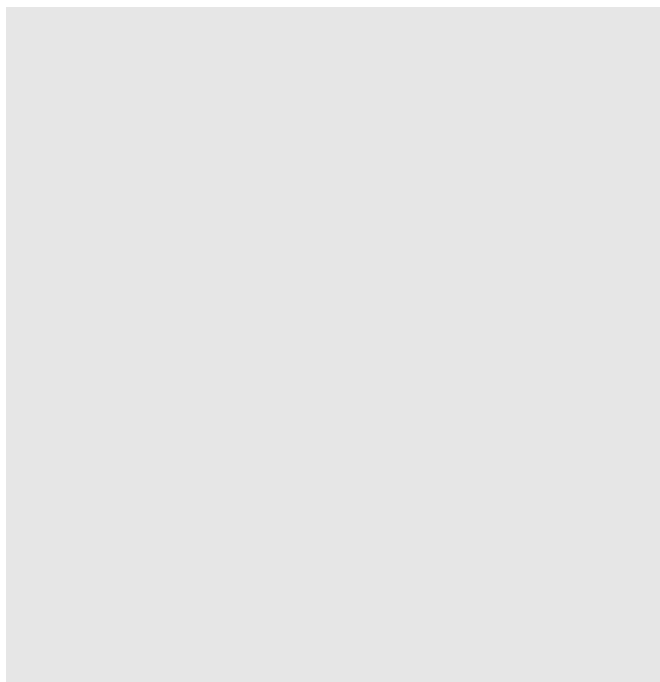
#### Wir erwarten:

- Loyalität und Teamfähigkeit
- freundliches, sicheres und souveränes Auftreten
- Konfliktfähigkeit und Durchsetzungsvermögen

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Wochenstunden. Soweit die Anforderungen erfüllt sind, wird die Entgeltgruppe 5 nach TVöD gezahlt.

Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt.

Vollständige Bewerbungsunterlagen können **bis zum 27. März 2009** an das Hauptamt – Sachgebiet Personalwesen, der Stadtverwaltung Radebeul, Petalozzistraße 6, 01445 Radebeul gerichtet werden.



### 3. Kultur- und Museumsnacht Radebeul/Coswig

Das Programm am 28. März 2009

**Sternwarte und Planetarium Radebeul,  
Auf den Ebenbergen 10a, Tel. 0351/8305905**

»Besser hören und sehen«

- 18.00 Uhr Kinderfernsehen, 1. Programm, Sternsagen für Kinder
- 18.30 und 20.30 Uhr Rot sehen, Mars in faszinierenden 3-dimensionalen Bildern
- 19.00 Uhr Kinderfernsehen, 2. Programm  
Wie die Sternbilder an den Himmel kamen
- 19.30 und 22.30 Uhr Saturn sehen, »Cassinis best« – Die schönsten Bilder der Raumsonde Cassini vom Saturn
- 20.00, 22.00 u. 23.30 Uhr Besser hören, Hör dir die Sterne an!  
Eine akustische Reise aus der Kuppel des Planetariums in die Einsamkeit des Universums und zurück.
- 21.00 Uhr Klar sehen, der aktuelle Sternhimmel im Planetarium
- 21.30 Uhr Weit sehen, die besten Aufnahmen des Spiegelteleskops
- 23.00 und 00.00 Uhr Bunt sehen, fotografische Impressionen aus dem Universum

**Stadtbibliothek Radebeul, Sidonienstraße 1c, Tel. 0351/8305232**

»Kult(ur)-Nacht mit Goethe und Schiller«

- 18.00 Uhr »Hase und Igel«, Ein Puppenspiel für die ganze Familie, mit dem Figurentheater Vollmann
- 21.00 Uhr »Goetchen oder Schiller und die sieben Zwerge«  
Satirische Szenen für Puppen auf die deutsche Dichterverehrung von Tilo Schiemenz
- 18.00 bis 24.00 Uhr »Augenblicke« Aquarelle des Friedewalder Malers Matthias Franke in der Galerie der Bibliothek

**Traditionsbahn Radebeul-Radeburg, SSB Schmalspurbahnmuseum,  
Am Alten Güterboden 4, Tel. 0351/2134450**

»Gefährliche Bimmelbahn – Unfälle auf sächsischen Schmalspurbahnen«

- 18.00 bis 24.00 Uhr Kreatives Gestalten, mit freundlicher Unterstützung von »Pro Christ« (bis ca. 20.00 Uhr)

Sonderausstellung des Schmalspurbahnmuseums  
Der Lößnitzdackel begrüßt Groß und Klein und steht bis ca. 20.00 Uhr für Fotomotive zur Verfügung.

- 19.00 bis 22.00 Uhr Pendelfahrten der Sonderzüge zwischen Radebeul-Ost und »Weißem Roß«, zu jeder vollen Stunde mit Dampf- und Diesellok
- 19.30 bis 20.30 Uhr Buchvorstellung mit Peter Wunderwald im Historischen Güterboden mit den Neuerscheinungen:  
»Das große Buch der Lößnitzgrundbahn« und »Die Bahnlinie Borsdorf – Coswig«
- 21.00 bis 21.45 Uhr »Alte Pracht – Neuer Glanz« Film des Dresdner Verkehrsmuseums über das historische Dresden
- 21.00 bis 24.00 Uhr »Die alte Lok brennt«, Dampfendes Lichterspektakel am Historischen Güterboden

**Stiftung Weingutmuseum Hoflößnitz Radebeul,  
Knollweg 37, Tel. 0351/8398333**

»Die Tugenden fallen aus dem Rahmen«

- 19.00 Uhr »Tanz der Tugenden«, Petra Maria Neumann, Museums- und Kunstpädagogin und Tanzschüler
- ab 19.30 Uhr »Von Animositas bis Vigilantia – die Tugenden im Bildprogramm der Hoflößnitz« P. M. Neumann
- 20.30 Uhr »Alles ist vergänglich, aber Tugend besteht ewig«  
Nachtgedanken zu Tugenden früher und heute  
Dr. Thomas Bürger, Generaldirektor Sächs. Landesbibliothek, Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
- 21.45 Uhr »Tugenden der Holzköpfe«, Puppenspiel nach Originaltexten von Ringelnatz, Frieder Simon, LARIFARI-Theater Halle

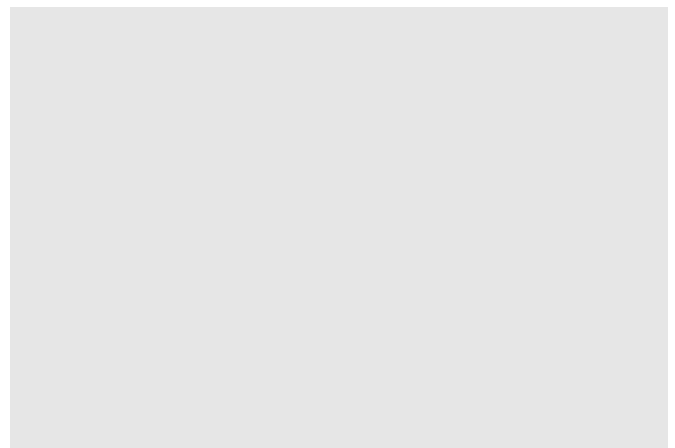
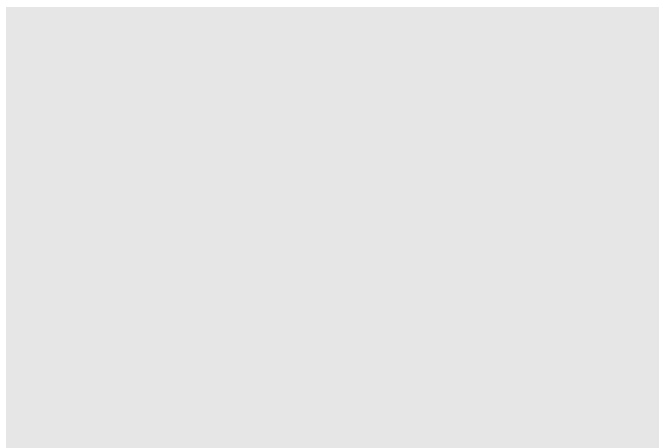
**Karl-May-Museum Radebeul, K.-May-Straße 5, Tel. 0351/8373025**

»Musik verbindet Welten«

- ab 18.00 Uhr Original indianische Trommeln mit Gesang und Tanz aus Nordamerika, mit traditionell-klassischem Violinenspiel aus Europa in freier Improvisation.  
Es musizieren und tanzen gemeinsam in der Villa

Anzeige

Anzeige



### 3. Kultur- und Museumsnacht Radebeul/Coswig

Das Programm am 28. März 2009

Bärenfett: Lindbergh Namingha, Trommel und Gesang Max Westphal, Violine und Sandra Müller, Tanz

**Karrasburg Museum Coswig, Karrasstrasse 4, Tel. 03523/66450**  
»Junge Kunst und alte Geschichten«

18.00 bis 24.00 Uhr Trapper-Nachtlager mit Imbiss bei trockenem Wetter, nächtliche Rundgänge in den Ausstellungen

ab 18.00 Uhr Ausstellung »Die Kunst ist ein Gefühl«, ...das ein Mensch durchlebt hat und das er durch ein Mittel – Stein, Bronze, Farbe, Worte – auszudrücken vermag...  
Abiturarbeiten der Leistungskurse Kunst 1994 bis 2006 des Coswiger Gymnasiums

**Palastkino Radebeul, Bahnhofstraße 10, Tel. 0351/6563419**  
»99 Jahre Kino in Radebeul«

18.00 bis 24.00 Uhr Im Kinoraum: Filmvorführungen nonstop, u.a. Metropolis, Buster Keaton & Charlie Chaplin, im Kinosaal: Abwechselnd im 10 Minuten Takt »3D Kino«, Lasershow, Augenzeuge von 1978, Vorführung eines Kinematographen von 1900 und einer Laterna Magica von 1898.

19.00 und 21.00 Uhr Stadtrundgang »Auf Ritter Karras Spuren«, Abendlicher Stadtrundgang mit kleinen Überraschungen, Geschichten und Sagen rund um die Karrasburg (30 min.)

1.00 Uhr Filmvorführung »Stolz & Vorurteil« GB/USA 2005

20.00 und 22.00 Uhr »Geschichtenlieder« von und mit dem Puppenspieler Volkmar Funke

22.30 Uhr Treff zum Lampionumzug am Ravensburger Platz

**DDR-Museum »Zeitreise« Radebeul, Wasastraße 50, Tel. 0351/8113860**  
»Retten-Löschen-Bergen – Feuerwehren einst und jetzt«

Fahrzeuge aus DDR-Zeiten, Neue Feuerwehrfahrzeuge, Löschtechnikschau, Ausstellung, Filmvorführung

**Stadtbibliothek Coswig, Hauptstraße 17, Tel. 03523/66440**  
»Die große Spielenacht«

18.00 Uhr Eröffnung der Kultur- und Museumsnacht  
Der »Bücherjongleur« führt durch die Bibliothek

18.30 Uhr Eröffnung der Bücherbörse – Bücher aus dem Bestand werden an Leseratten und Bücherfreunde verkauft.

**Landesbühnen Sachsen Radebeul, Meißner Straße 152, Telefon 0351/8954114**  
»Antike Stoffe – museumsreif?«  
König Ödipus/Antigone im Einundzwanzigsten Jahrhundert

ab 19.00 Uhr Ausstellung des Bühnenbildners Stefan Wiel im Foyer Antikeprojekte der Landesbühnen Sachsen. Medea – Drei Sichtweisen, König Ödipus, Antigone

Beginn der großen Spielenacht, Brett- und Gesellschaftsspiele werden erklärt und vorgestellt.

22.30 Uhr Treff zum Lampionumzug am Ravensburger Platz

20.00 Uhr Große Bühne: »König Ödipus/Antigone« eine Inszenierung der LBS Regie Arne Retzlaff (Kartenpreis nicht in der Eintrittskarte der Kultur- und Museumsnacht enthalten)

**Villa Teresa Coswig, Kötitzer Straße 30, Tel. 03523/700186**  
Der Kammermusiksaal der Villa Teresa verwandelt sich für eine Nacht in einen Feinschmeckertempel.

18.00 Uhr Eröffnung der Kultur- und Museumsnacht

23.00 Uhr Einblicke in die Maschinerie und Kulissen der Haupt- und Seitenbühne

19, 20, 21 Uhr Führung durch das Museum

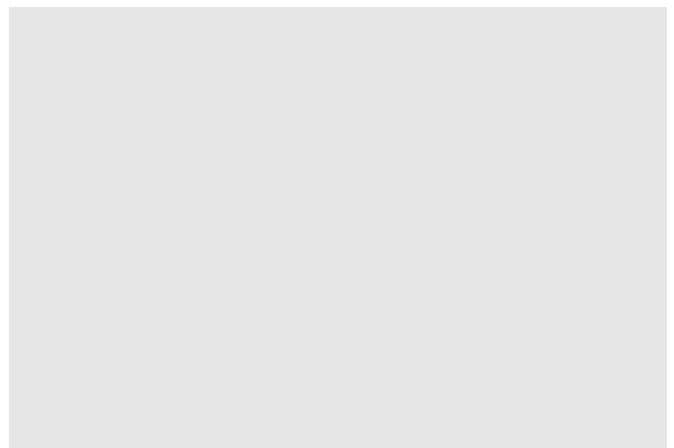
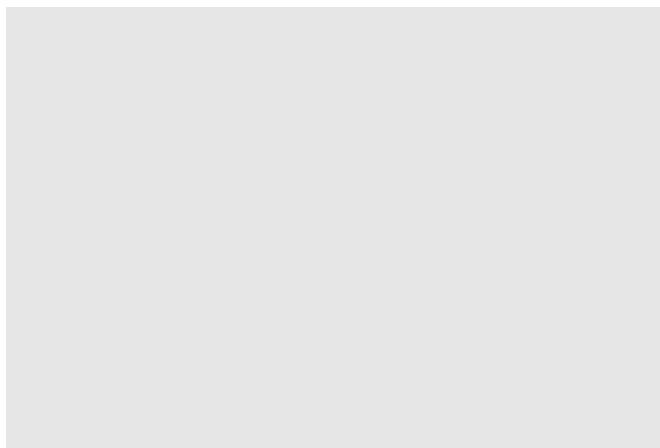
23.15 Uhr Foyer: Diskussionsrunde mit Darstellern des Abends und Regisseur Arne Retzlaff

23.15 Uhr Ankunft des Fackel- und Lampionumzuges

23.30 Uhr Filmvorführung »Stolz und Vorurteil« USA 1940

Anzeige

Anzeige



Meißner Straße 152  
01445 Radebeul  
Telefon 0351/8954120

Öffnungszeiten:  
Mo bis Fr 10.00 – 16.00 Uhr

Tourist-Information  
**RADEBEUL**

### Erfolgreicher Messeauftritt

Mit Unterstützung der sächsischen Weinkönigin Marleen Herr war die Radebeuler Tourist-Information auf der Dresdner Reise-messe vertreten. Dabei konnte auch schon intensiv für die »3. Museums- und Kulturnacht« geworben werden.



Anzeige

## Städtepartnerschaftskomitee setzt auf innere und äußere Kontinuität

Satzungsgemäß wählte das Städtepartnerschaftskomitee Radebeul e.V. (SPKR) Ende Januar in seiner Mitgliederwahlversammlung einen neuen Vorstand, der allerdings im Wesentlichen dem bisherigen entspricht. Für die bereits 20-jährige Städtepartnerschaft mit St. Ingbert im Saarland, die im Mittelpunkt der Komiteearbeit im vergangenen Jahr stand, ist ebenso Kontinuität gefragt, wie für die in diesem Jahre 10-jährige Partnerschaft mit Obuchov in der Ukraine. Vor allem auf Schüleraustausche sind die Kontakte mit Sierra Vista in Arizona (USA) orientiert, mit denen sich traditionsgemäß auch gute Verbindungen mit Cananea in Mexiko ergeben.

Der Vorsitzende Dr. Rainer Jork unterstreicht und dankt nachdrücklich unserem Radebeuler Oberbürgermeister Bert Wendsche, der Städtepartnerschaftsbeauftragten Frau Gulnara Gey und der Stadtverwaltung für das unkomplizierte und freundschaftliche Zusammenwirken bei der Partnerschaftsarbeit. »Das ist eine existentielle, wichtige Voraussetzung für die Funktionsfähigkeit und Effektivität unserer gemeinsamen Arbeit im Komitee«, so Dr. Jork.

Allen Mitwirkenden im Vorstand und im Komitee wird herzlich für die hilfreiche, ermutigende und freundschaftliche Zusammenarbeit gedankt. Dank gilt auch all den Unterstützern, die konkrete Projekte möglich machten, wie beispielsweise dem Lionsclub, den Rotariern und verschiedenen Radebeuler Betrieben, beispielsweise der WAB.

Übrigens: Das Städtepartnerschaftskomitee freut sich stets auf interessierte Partner und neue Mitglieder! Wer Interesse zeigt, erhält gern den Jahresarbeitsplan des Vereins zu seiner Orientierung.

Dr.-Ing. Rainer Jork

## Flohmarkt im »Mohrenhaus«

Der Flohmarkt des Elternrates der Kita »Mohrenhaus« Radebeul rund ums Kind (Kleidung, Spielwaren, Sportgeräte) findet **am 14. März 2009 von 13.30 bis 16.00 Uhr** statt.

Wie immer sind 20% des Erlöses für die Kita bestimmt. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt, Spielmöglichkeiten für Kinder sind vorhanden. Infos und Listen in der Kita »Mohrenhaus«, bei S. Kurzmann (Telefon 0351/83979675).

Anzeigen

## Pro Christ 2009

»Zweifeln und Staunen«

Unter dem Motto »Zweifeln und Staunen« laden wir sie zu einer außergewöhnlichen Abendveranstaltungen unter die Kulisse des Güterbodens ein. Es geht um Sie, um das Leben, um Gott und die Welt. Wir dürfen gemeinsam Zweifeln – über Dinge die wir nicht verstehen und wir laden ein darüber zu Staunen wie Unmögliches erfahrbar wird.

### Was ist Pro Christ?

Pro Christ ist eine per Satellit vernetzte Veranstaltung, die im Abstand von 2 bis 3 Jahren viele hunderte Orte in Deutschland und Europa verbindet. Pro Christ ist eine Bewegung verschiedener Kirchen und Gemeinden, welche einladen um gemeinsam über den Glauben zu reden. In Radebeul beteiligen sich die Evangelischen Kirchengemeinden gemeinsam an diesem Projekt.

### Die Themen der Woche:

- 29.03.2009 Gewagt: Wem kann ich noch glauben?
- 30.03.2009 Eingeladen: Verpassen wir das Beste?
- 31.03.2009 Ersehnt: Kann man Gott beweisen?
- 01.04.2009 Durchkreuzt: Wie kann Gott das zulassen?
- 02.04.2009 Erlebt: Kann das Unmögliche geschehen?
- 03.04.2009 Überrascht: Wie kann das Leben neu beginnen?
- 04.04.2009 Umgekehrt: Wieviel Veränderung darf sein?
- 05.04.2009 Verbunden: Welche Verbindungen sind Lebenswichtig?

Die Veranstaltungen finden im Historischen Güterboden Radebeul, Am Alten Güterboden 4, jeweils ab 19.30 Uhr statt. Für Kinder von 6 bis 12 Jahren ist »Pro Christ für Kids« am 4. April von 15.00 bis 17.00 Uhr.

## Tag der offenen Tür

In der Freien Celestin-Freinet-Schule (Grundschule) in Trägerschaft von KINDERLAND-Sachsen e. V. findet **am 21. März 2009 von 10.00 bis 13.00 Uhr** der Tag der offenen Tür statt. Für einen kleinen Imbiss (auch Mittagessen) ist gesorgt. Die Freie Célestin-Freinet-Schule befindet sich in Moritzburg/Ortsteil Friedewald, Kötzschenbrodaer Straße 39. Hinter der Schule im Gewerbegebiet gibt es Parkmöglichkeiten.

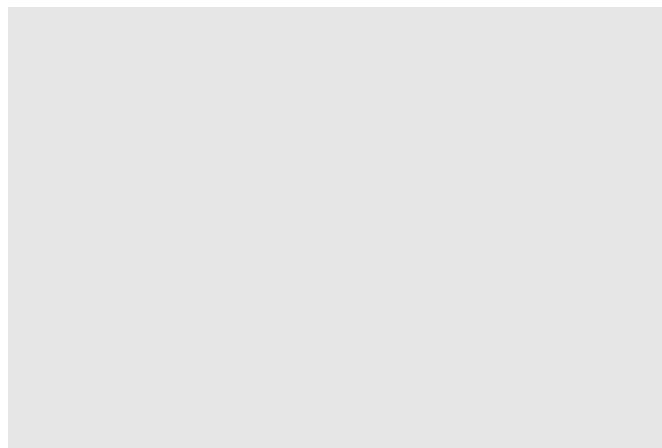
## Zweckverband Abfallwirtschaft

Oberes Elbtal

Der ZAOE öffnet seine Entsorgungsanlagen in Gröbern, Freital-Saugrund, Gropitz und Kleincotta **am 13. März erst um 13.00 Uhr**. Grund ist die jährlich stattfindende Personalversammlung in der Geschäftsstelle.

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

Anzeige



## Haushaltsbefragung

Mikrozensus 2009

Wie in jedem Jahr werden auch 2009 im Freistaat Sachsen wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus (»kleine Volkszählung«) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20.000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2009 enthält zudem noch Fragen zur Gesundheit. Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt.

Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Bei Fragen z. B. zur Auskunftspflicht oder zum Datenschutz steht beim Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen Frau Ina Helbig, Telefon 03578 33-2110, zur Verfügung.

## Rosenhof/Trägerwerk

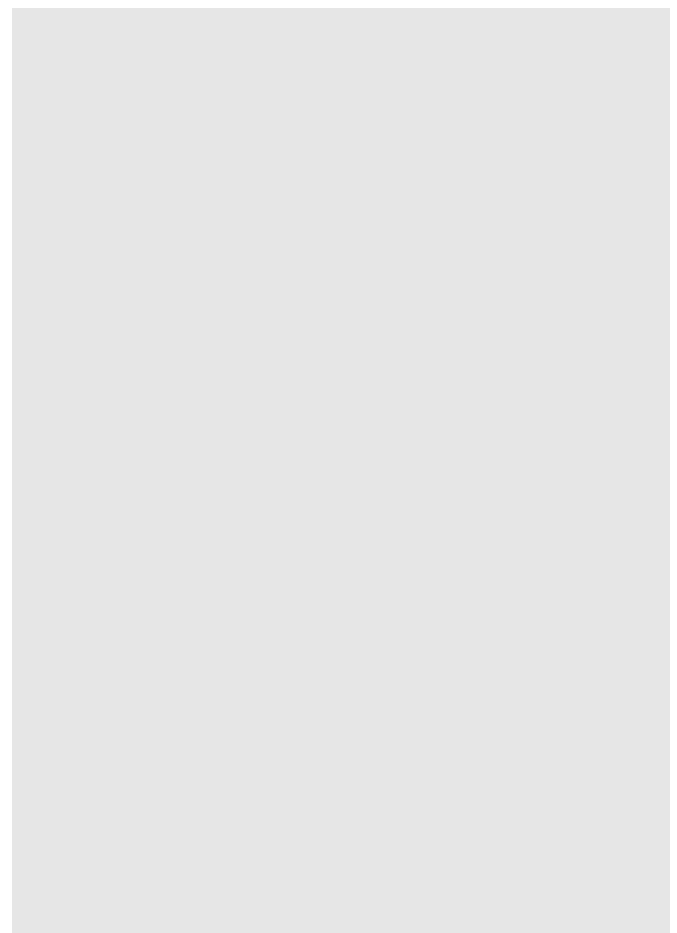
Soziale Dienste in Sachsen e.V., Tel. 0351/8 38 70 33

»Malen, Zeichnen, Drucken« Kurs im Atelier Rosenhof bei Frau Voigt (Jugendkunstschule Meißen), mittwochs 16.00–18.00 Uhr, für Kinder

»Western- und Linedance« für Anfänger und Fortgeschrittene, Informationen zu den Terminen erfragen Sie bitte im Rosenhof

Vorschau: am 4. April von 14.00 bis 18.00 Uhr »Osterbasteln« für Jung und Alt, von 15.00 bis 17.00 Uhr Tanz- und Theatergruppe

Anzeige



## Deutschen Kinderschutzbund

### Ukrainische Woche im März

Beim Deutschen Kinderschutzbund, OV Radebeul e.V. findet in der Zeit vom 23. bis 27. März 2009 eine ukrainische Woche statt. Ukrainische Küche wird in der Woche durch die hauseigene Küche angeboten. Wer Interesse hat, kann beim Deutschen Kinderschutzbund, OV Radebeul e.V. im Mohrenhaus in der Zeit von 12.00 bis 13.00 Uhr gegen einen geringen Obulus ukrainisch Essen. Voranmeldungen am Tag vorher wären wünschenswert. Den Speiseplan für diese Woche können Sie unserer Internetseite [www.kinderschutzbund-radebeul.de](http://www.kinderschutzbund-radebeul.de) entnehmen.

#### Angebote im Kindergarten:

- Wir entdecken die Ukraine (Fotos, Sitten, Gebräuche, Sprache)
- Wir entdecken, wie unsere Partner spielen.
- Wir spielen Theater - Das Rübchen
- Wir singen Lieder aus der Ukraine

Geplant ist eine Fotoausstellung über Aktivitäten mit Obuchov. Unterstützt werden wir hierbei vom Städtepartnerschaftskomitee, der Großen Kreisstadt Radebeul und unserem Elternrat.

## Große Fahrrad-Sammelaktion

### in der Lutherkirche

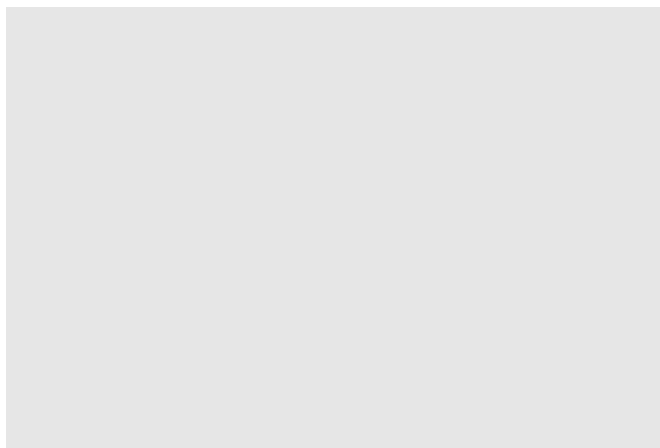
Am **18. und 25. April 2009** können von 9.00 bis 12.00 Uhr gebrauchte Fahrräder und Einzelteile auf dem Kirchplatz der Lutherkirche in Radebeul abgegeben werden. Wir unterstützen damit ein Beschäftigungsprojekt in unserer Partnergemeinde in Klausenburg (Rumänien). In der dortigen Fahrradwerkstatt werden alte Räder repariert und aufgearbeitet, damit sie dann auf den Märkten der Umgebung zu erschwinglichen Preisen verkauft werden können.

Einerseits entsteht dadurch die Möglichkeit, einkommensschwachen Familien zu dem dringend benötigten Fahrrad zu verhelfen und andererseits können damit Arbeitsplätze geschaffen und erhalten werden. Die Mitarbeiter vor Ort betreiben dieses Geschäft nun schon seit vielen Jahren und haben damit eine sichere finanzielle Lebensgrundlage für ihre Familien gefunden.

Sie können dieses Projekt mit Ihrer Fahrrad-Spende unterstützen. Für Ihre Mithilfe sei Ihnen schon jetzt im Namen der Kirchengemeinde herzlich gedankt. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Pfarramt der Lutherkirche, Kirchplatz 2, 01445 Radebeul, Telefon: 0351/836 2630 oder an Michael Roßner, Telefon: 0351/830 1149

[WWW.RADEBEUL.DE](http://WWW.RADEBEUL.DE)

Anzeige



## Theater Heiterer Blick e.V.

Dr.-Külz-Straße 4 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8302771  
Kontakt / Reservierung: siehe Telefon oder [www.theaterheitererblick.de](http://www.theaterheitererblick.de)

#### Sonnabend, 14. März 2009, 20.00 Uhr

»Die Mitschuldigen«, Ein Lustspiel des jungen Goethe

Eintritt: 10,00 €, Schüler/Studenten 8,00 €

Studiobühne der Landesbühnen Sachsen in Radebeul

## Kirchenmusik

### in der Lutherkirche Radebeul

#### Sonnabend, 7. März 2009, 17.00 Uhr

Benefiz-Konzert des Fördervereins Lutherkirche Radebeul e.V.

Das Konzert unterstützt die weitere Sanierung der großen Jehmlich-Organ, Eintritt 12,00 €, erm. 8,00 €, Familienkarte 20,00 €

#### Vorschau: Karfreitag, 10. April 2009, 15.00 Uhr

»Stabat Mater« von Joseph Haydn (1732 – 1809)

mit Solisten, Luther-Kantorei und Instrumentalisten

Leitung KMD Gottfried Treppe

## Veranstaltungsmittteilung

### Lesen in Kötzschenbroda

#### Freitag, 20. März 2009, 20.00 Uhr

Es liest: Bernhard Schlink, Moderation: Jörg Bernig

im Luthersaal, Altkötzschenbroda 40, Radebeul

Eintritt: 4,00 €/erm. 2,00 €



## Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351/8311-600, -626 · Fax -633  
[galerie@radebeul.de](mailto:galerie@radebeul.de), geöffnet: Di, Mi, Do, So 14.00 – 18.00 Uhr

#### Ausstellungseröffnung

am 20. März 2009 um 19.30 Uhr

»Susan Wittwer – Malerei und Zeichnung«

Einführung: Sebastian Hennig

Musikalische Ausgestaltung: Claus Dittmann, Clavichord

#### Ausstellung von Susan Wittwer

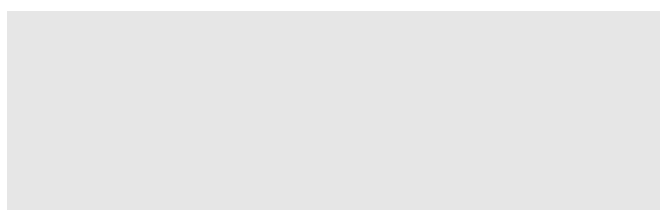
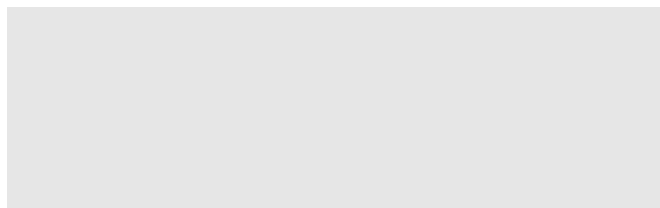
»Malerei und Zeichnung«, zu sehen bis 3. Mai 2009

#### Ausstellung

Galerie im Technischen Rathaus, Pestalozzistraße 8

»Plakate der Stadtgalerie aus 3 Jahrzehnten« Dokumentation zu sehen bis 31. März 2009

Anzeigen





## Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2 · Tel. 0351/8363630, Sidonienstraße 1 b-c · Tel. 8305232  
Mo 9 – 19 Uhr · Di 9 – 19 Uhr · Mi 9 – 19 Uhr · Do geschl. · Fr 9 – 19 Uhr

**Montag, 2. März 2009, 17.30 Uhr, Bibliothek Ost**  
Gespräche über Literatur: »Männergestalten bei Fontane«  
Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

**Mittwoch, 11. März 2009, 20.00 Uhr, Bibliothek Ost**  
Literaturkino: »Effi Briest« (DDR 1968/69, P 14, 121 min.)  
Regie und Drehbuch: Wolfgang Luderer nach dem gleichnamigen Roman von Theodor Fontane. Mit Angelica Domröse, Horst Schulze, Dietrich Körner, Gerhard Bienert, Inge Keller, Marianne Wünscher  
»Was ich nicht ausstehen kann, ist Langeweile« – das ist das Lebensmotto der jungen, lebenslustigen Effi von Briest. Der arrangierten Ehe mit dem ehemaligen Freund der Mutter, unterdessen in gesichertem Status, stimmt sie widerspruchslos zu, denn das Leben als Baronin stellt sie sich abenteuerlich vor. Die Wirklichkeit in der neuen Heimat sieht anders aus. Effi treibt von ihrem inzwischen geliebten Mann fort, direkt in die Arme des Major von Crampas. Nach Jahren wird ihr die episodenhafte Affäre zum Verhängnis. Unvergleichlich charmant und einfühlend verkörpert von Angelica Domröse.  
Unkostenbeitrag: 3,00/2,50 €  
Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

**Dienstag, 17. März 2009, 19.30 Uhr, Bibliothek West**  
»Hawaii: Wo Feuer Land gebiert«  
Musik-Dia-Vortrag mit Jörg Hertel (Leipzig)  
Hawaii – die meisten Klischees stimmen und werden durch die vorgefundene Realität oft genug noch weit übertroffen. Natürlich gibt es die langen weißen Sandstrände, an denen sich hunderte von Kokospalmen in Richtung Wasser neigen. Doch es gibt auch schwarze, schwarzweiße, grüne, rosa und gelbe Strände. Und viel mehr als nur Palmen.  
Unkostenbeitrag: 2,50 €

**Dienstag, 17. März 2009, 14.00 Uhr, Bibliothek West**  
**Mittwoch, 18. März 2009, 14.00 Uhr, Bibliothek Ost**  
RTL's Bücherkiste: »Krabat«

Die sorbische Sage um den Zauberlehrling Krabat wurde z.B. von Otfried Preußler kindgerecht nacherzählt. Ralph-Torsten Lincke holt sie heute in dessen Fassung aus seiner Bücherkiste hervor: der alte und immerwährende Kampf zwischen Gut und Böse hat von seiner Anziehungskraft nichts verloren.  
Für Kinder ab 8 Jahren, Unkostenbeitrag: 0,50 €

**Mittwoch, 18. März 2009, 20.00 Uhr, Bibliothek Ost**  
»Entscheidend ist die Liebe – Virginia Woolf, Bloomsbury und die Anderen« Lesung mit W. und T. Gerlach, Musik C. Uschner (Cello)  
Eine Collage aus Texte von und Stimmen über Virginia Woolf (1882 – 1941) lässt an diesem Abend das Bild einer schillernden Persönlichkeit

entstehen, der es als eine der wenigen Frauen ihrer Zeit gelang, aus ihren Fähigkeiten auch eigene Einkünfte zu erwirtschaften. Sie legte mit ihrem Buch »Ein Zimmer für mich allein« den Finger in die Wunde zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen von Frauen und nahm in ihren Essays bereits die These der 68er-Bewegung vom politischen Charakter des Privaten vorweg. Unkostenbeitrag: 3,00 €  
Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Radebeul

**Mittwoch, 25. März 2009, 19.30 Uhr, Bibliothek Ost**  
»Sachsen in den revolutionären Ereignissen 1848/49«  
Vortrag zur Geschichte Sachsens, mit Dr. Hans Führlich  
Unkostenbeitrag: 2,50 €

**Aktuelle Ausstellung in der Galerie Ost:**  
»Augenblicke« – Aquarelle von Matthias Franke, Friedewald (bis 4. Mai 2009)

## Stadtbibliothek Radebeul

*blickt auf ein ausgezeichnetes Jahr zurück*

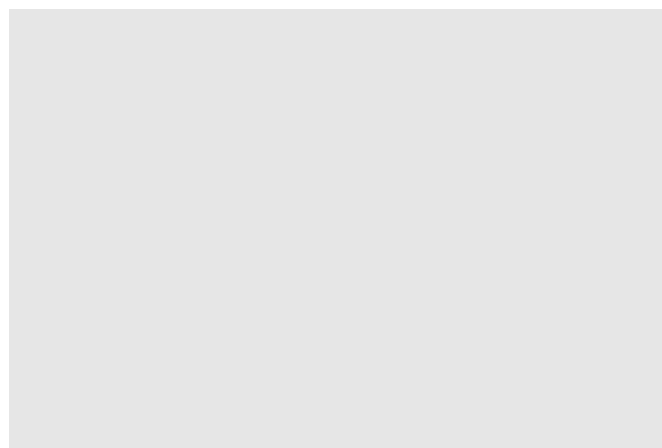
**79.816 Besucher, 210.290 Entleihungen – 2008 war für die Stadtbibliothek Radebeul ein sehr erfolgreiches Jahr.**  
Zur Stadtbibliothek gehören zwei Filialen: die Erlebnisbibliothek Radebeul-Ost in der Sidonienstraße 1 c und die Bibliothek Radebeul-West im Ledeweg 2. Beide Einrichtungen zusammen verfügen über einen Bestand von ca. 60.800 Medien, davon 49.000 Print- und 11.800 Non-Book-Medien.

Einen großen Teil nehmen Medien für Kinder und Jugendliche ein. Die Zunahme an Kinderbüchern spiegelt sich nicht nur in einer größeren Titelvielfalt sondern auch in steigenden Ausleihzahlen für diesen Bereich wider. Doch nicht nur da konnte ein Zuwachs verzeichnet werden: auch die Besucher- und die Entleihungszahlen insgesamt sind gestiegen (2007: 74.775 Besucher und 203.123 Entleihungen).

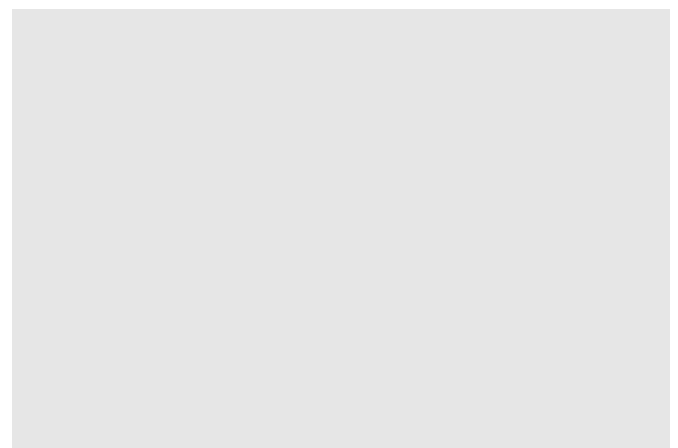
Im letzten Jahr immer stärker frequentiert durch die Benutzer der Stadtbibliothek wurde die Fernleihe über den Sachsen-OPAC (Online Public Access Catalogue). Dieser Verbundkatalog 94 sächsischer Bibliotheken und anderer Einrichtungen bietet die Möglichkeit, Titel, die nicht im hiesigen Bestand zu finden sind, dem Leser gegen eine Fernleihgebühr zur Verfügung zu stellen.

Außerdem fanden 153 Veranstaltungen (Bibliothekseinführungen, Lesungen, Buchvorstellungen, Ausstellungen) mit 3.518 Besuchern statt. Besonders hervorzuheben sind die beiden Projekte zur Leseförderung für Kinder und Jugendliche, die durch die freundliche Unterstützung des Lions Club Radebeul bzw. der Meißner Sparkassenstiftung realisiert werden konnten.

Anzeige



Anzeige





## Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8954214  
Theaterkasse: Mo 9 – 13 Uhr · Di bis Fr 9 – 18 Uhr · Sa 9 – 12 Uhr

Mi	04.03.	19.30 Uhr	Das Land des Lächelns	
Sa	07.03.	19.00 Uhr	König Ödipus / Antigone	Premiere
So	08.03.	19.00 Uhr	König Ödipus / Antigone	
Do	12.03.	19.30 Uhr	König Ödipus / Antigone	
Fr	13.03.	19.30 Uhr	Das Land des Lächelns	
Sa	14.03.	19.00 Uhr	4. Sinfoniekonzert	
So	15.03.	11.00 Uhr	4. Sinfoniekonzert	
Fr	20.03.	19.30 Uhr	Nach dem Regen	
Sa	21.03.	19.00 Uhr	Der Widerspenstigen Zähmung	Premiere
So	22.03.	19.00 Uhr	Der Widerspenstigen Zähmung	
Mo	23.03.	16.00 und 20.00 Uhr	Gastspiel in englischer Sprache: One Language – Many Voices	
Di	24.03.	10.00 Uhr	Gastspiel: Many Voices	
Do	26.03.	19.30 Uhr	Don Pasquale	
Fr	27.03.	20.00 Uhr	Der Feuervogel / Le Sacre du Printemps	
Sa	28.03.	20.00 Uhr	König Ödipus / Antigone	
		23.00 Uhr	Museumsnacht	
So	29.03.	15.00 Uhr	Nach dem Regen	



## Musikschule des Landkreises

Dürerstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/83070-91  
Telefax 0351/83070-45 · www.musikschule-landkreis-meissen.de

**Dienstag, 10. März 2009, 18.00 Uhr**

Musizierstunde, Dürerstraße 1

**Sonntag, 14. März 2009, 16.00 Uhr**

Musizierstunde Akkordeon, Aula des Lößnitzgymnasiums

**Donnerstag, 19. März 2009, 18.30 Uhr**

Gitarren im Konzert, Krankenhauskapelle

**Donnerstag, 19. März 2009, 19.30 Uhr**

Die Teilnehmer der Musikschule am Landeswettbewerb  
»Jugend musiziert« stellen sich vor.

**Montag, 23. März 2009, 18.00 Uhr**

Musizierstunde Blechbläser, Aula des Lößnitzgymnasiums

**Sonntag, 4. April 2009, 16.00 Uhr**

Frühlingskonzert, Solisten und Ensembles der Musikschule  
begrüßen den Frühling, Eintritt 3,00 €/erm. 2,00 €

Anzeige



## Volkshochschule im Landkreis Meißen e.V.

Bernhard-Voß-Straße 27 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8304776  
www.vhs-lkmeissen.de · heduschka@vhs-lkmeissen.de

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum
9F172	Kindernotfälle	07.03.
9F117	Dichterhäuser der Oberlausitz	11.03.
9F119	Max Pechstein - »Brücke« - Künstler	19.03.
9F120	Erlangen des aufrechten Gangs	23.03.
9F160	Meine Kinder - Deine Kinder - Unsere Kinder	26.03.
9F175	Über den Wolken, Seminar gegen Flugangst	28.03.
9F2406	Gärten gestalten, Grundsätze	02.03.
9F2807	Mundharmonikaworkshop für Anfänger	07.03.
9F2206	Durchs Auge der Kamera, Kreative Fotografie	10.03.
9F2512	Tiefdruck, Workshop	13.03.
9F2500	Grundlagenkurs Zeichnen	16.03.
9F2605	Töpfern am Vormittag	19.03.
9F2204	Knipsen kann jeder – ich möchte fotografieren!	19.03.
9F2607	Töpfern für Ostern	20.03.
9F2622	Silberschmiede	23.03.
9F2407	Gehölze richtig schneiden	23.03.
9F3026	Gesundheits- und Fitnessgymnastik 50+	04.03.
9F3027	Gesundheits- und Wirbelsäulengymnastik	04.03.
9F3112	Yoga für Fortgeschrittene	04.03.
9F3100	Kundalini-Yoga	05.03.
9F3031	Wirbelsäulengymnastik	06.03.
9F380	Russische Küche	06.03.
9F3158	Gesichtsmassage	07.03.
9F3030	Wirbelsäulengymnastik	09.03.
9F3022	Eltern-Kind-Turnen, Kinder 1 – 3 Jahren	13.03.
9F3143	Qi Gong	13.03.
9F3005	Salsa & Merengue (Freestyle)	14.03.
9F3006	Salsa & Merengue (Paare)	14.03.
9F3117	Yoga für Jedermann am Vormittag, NEU	17.03.
9F3119	Yoga für Mama und Baby NEU	17.03.
9F3001	Bollywood-Oriental-Mix, Anfänger	19.03.
9F3160	Klassische Massage, Einführungskurs	21.03.
9F372	Deutsche Rotweine	23.03.
9F378	Thailändische Kochkunst	24.03.
9F385	Französische Frühlingsleckereien	27.03.
9F3161	Ayurveda – sanfte indische Medizin	28.03.
9F4867L	Russisch als Wirtschaftssprache	03.03.
9F4332	Italienisch Mittelstufe I	04.03.
9F4320	Italienisch Grundstufe II	04.03.
9FJ4602	Englisch Realschüler und Gymnasiasten	05.03.
9F4201	Französisch Grundstufe I	05.03.
9F4629A	Englisch Auffrischungskurs	05.03.
9F4611	Englisch für Wiedereinsteiger / 2. Semester	09.03.
9F4628	Keeping your English Fit	09.03.
9F4210L	Vous aimez parler!	10.03.
9F4406	Spanisch Grundstufe I / 3. Semester	11.03.
9F4310L	Più ITALIA(no)?	12.03.
9F4427	Quedarse en forma	12.03.
9F4229L	Französisch auffrischen	16.03.
9F4432	Spanisch Mittelstufe I / 2. Semester	19.03.
9F4712L	Polnisch Grundstufe I / 7. Semester	19.03.
9F4354L	Kultur und Kochen auf Italienisch	20.03.
9F5631	Finanzbuchführung	04.03.
9F5361	Bildbearbeitung am PC Grundkurs	06.03.
9F5620	Gepprüfte(r) Rechtsfachwirt(in)	06.03.
9F5318	Kompaktkurs Windows Vista	11.03.
9F5341	Präsentationen mit PowerPoint	13.03.
9FJ51	Mathe Abi 2009, Crashkurs Grundkurs	14.03.
9FJ52	Mathe Abi 2009, Crashkurs Leistungskurs	14.03.
9F5354	Kompaktkurs Internet und E-Mails	16.03.
9F5322	Textverarbeitung mit Word 2003	17.03.
9F5313	Einführung in die EDV und Windows XP	17.03.
9F5356	WebSite-Gestaltung mit HTML	26.03.

**HOFLÖSSNITZ**

STIFTUNG WEINGUTMUSEUM

**Stiftung Weingutmuseum**

Knohlweg 37 · Telefon 0351/8 3983-33  
www.hofloessnitz.de · info@hofloessnitz.de

**ab 24. März 2009, Kabinettausstellung**

»Glücksmomente in der Hoflössnitz«, Fotografische Aufnahmen

**Sonnabend, 28. März 2009, 19.00 Uhr**

Reihe Weine im Porträt (zu Gast: Rheinhessen-Five GbR)

»Junge Kooperationen – Winzer in Deutschland«



**Volkssternwarte Radebeul**

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 59 05  
www.sternwarte-radebeul.de · peschel@sternwarte-radebeul.de

**Donnerstag, 5. März 2009, 20.00 Uhr**

»Astronomie und Klima«, Referent: Prof. Dr. Matthias Mändl

Der Klimawandel ist in aller Munde. In der Öffentlichkeit wird dabei wenig beachtet, dass wichtige klima-bestimmende Parameter astronomischer Natur sind. Mittlerweile unbestritten ist, dass die Änderungen der Orbitalparameter der Erde zu den Eiszeiten geführt haben und der elfjährige Schwabezyklus der Sonne Auswirkungen auf unser Klima hat. Es gibt aber noch weitere extraterrestrische Faktoren, die das Klima beeinflussen können. So spielen Änderungen des interstellaren Mediums auf der Bahn des Sonnensystems durch die Galaxis möglicherweise genauso eine Rolle wie Tidenzyklen, die durch Mond und Sonne bestimmt werden. Der Vortrag gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Theorien, versucht einen Vergleich mit anthropogenen Klimaantrieben und versäumt es auch nicht auf »exotische« Hypothesen wie Nemesis oder Tunguska hinzuweisen.

**Sonnabend, 14. März 2009, 21.00 Uhr**

»Asteroiden – Gefahr aus dem All?« Planetariumsshow

100 Jahre ist es her, dass ein Meteoroid von wahrscheinlich 60 Metern Durchmesser ein Gelände von der Größe des Saarlandes am Flüsschen Steinige Tunguska verwüstete. 20 Millionen Bäume fielen der Katastrophe zum Opfer. Was wäre geschehen, wenn sich dieses Ereignis über einer Großstadt ereignet hätte und wie groß ist die Bedrohung aus dem All tatsächlich? Mit moderner Projektions- und Tontechnik wollen wir bei dieser Vorführung neue Wege im Planetarium gehen. Dabei sitzen Sie mitten im Geschehen, spüren das Rauschen des herannahenden Asteroiden, erleben die Anspannung auf Grund der Gefahr für die Erde, sehen eindrucksvolle Bilder und Filmsequenzen, erfahren die sachlichen Fakten, entdecken Kometen und Meteore am Sternhimmel und genießen die eingespielte Musik.

**Jeden Freitag, ab 20.00 Uhr:** öffentliche Himmelsbeobachtungen

**Jeden Sonnabend, 15.00 Uhr:** Familienplanetarium,

19.00 Uhr: Abendplanetarium



**Karl-May-Museum Radebeul**

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/8 37 30-10 · www.karl-may-museum.de  
Dienstag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr · Montag geschlossen

**Sonntag, 15. März 2009, 16.00 Uhr**

Familiennachmittag mit Großer Häuptling Kleiner Bär:

»Die heiligen Tiere der Indianer – der Biber und die Eule«

Der Große Häuptling Kleiner Bär, das Maskottchen des Karl-May-Museums, kommt am 15. März 2009, um 16.00 Uhr nicht allein in die »Villa Bärenfett«. Er bringt zwei Handpuppen, den Biber und die Eule, mit. Die Puppen hat der Direktor des Museums, René Wagner, vergangenes Jahr in Amerika erworben. Mit ihrer Hilfe wird der Häuptling Geschichten der Indianer am Kaminfeuer erzählen.

An diesem Nachmittag sind nicht nur Geschichten zu hören, sondern alle kleinen Gäste lernen Spuren zu lesen wie Winnetou und Old Shatterhand. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, ihr eigenes »Kuscheltier« in das Museum mitzubringen. Vielleicht sind darunter ja Tiere aus Nordamerika?

**Freitag, 20. März 2009, 18.30 Uhr, »Villa Bärenfett«**

»Hobbyindianer in der DDR Teil 2« Vortrag Gerhard Fischer

Lebendiges + bewegte Bilder aus der DDR-»Indianerzeit«

Gerhard Fischer – mit nunmehr 60 Jahren ein Urgestein der Indianistik-Szene – erzählte vor einem Jahr in der »Villa Bärenfett« mit großartigen Bildmaterial der Hobby-Indianer vor zahlreichem Publikum. Viele aktive Zeitzengen der Indianistik waren an diesem Abend dabei, aber auch Neugierige waren anwesend. Alle waren sich einig darüber: es gibt noch viel mehr zu erzählen und zu zeigen.

So wurde Gerhard »Gerry« Fischer gleich zu einem zweiten Vortrag »verpflichtet«, der nun am Freitag, den 20. März 2009, um 18.30 Uhr stattfindet. Für den Teil 2 hat Gerhard Fischer weitere Recherchen geführt und seltenes Filmmaterial aus der Szene zusammengetragen. Lebendiges und bewegte Bilder aus der DDR-»Indianerzeit« zeigen Aufnahmen aus dem Pionierferienlager und den FDJ-Film »Vom schlechten Weg zur guten Fahrt«. Auch die »Indiandays« und »Indiandancings« – bei denen die Indianerfreunde sich traditionell weitgehend unter Ausschluss der Öffentlichkeit treffen – werden vorgestellt. Aus der Sammlung des Leipziger Indianerfreundes Siegfried Jahn wird der selbst produzierte Schmalfilm »Lederstrumpf« gezeigt. Gerry spielt darin einen britischen Offizier. Eintritt frei.

Eine Veranstaltung des Förderverein Karl-May-Museum e.V.

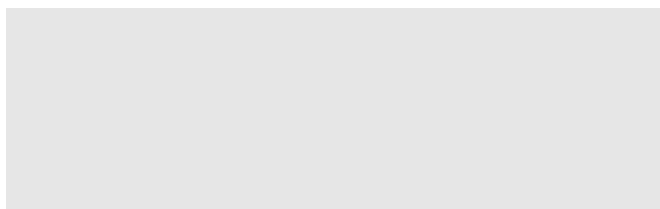
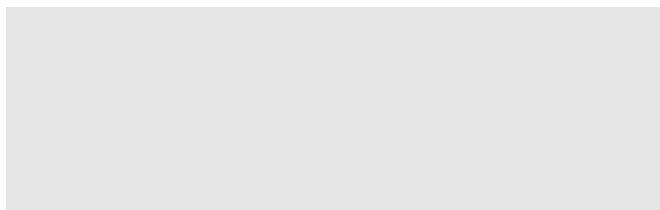
**SSB Schmalspurbahnmuseum Radebeul**

Am Alten Güterboden 4, [www.ssb-museum.de](http://www.ssb-museum.de)

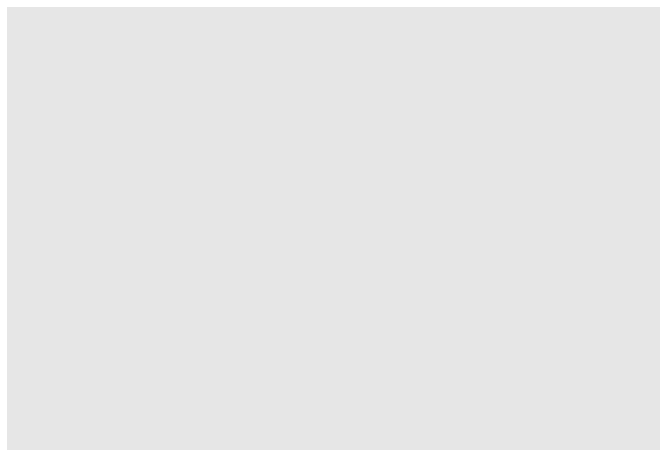
**Sonntag, 1. und 15. März 2009, 13.00 – 17.00 Uhr**

Sonderausstellung: »Die Sächsische I K – SSB Schmalspurbahnmuseum« Wiedergeburt einer Lok-Legende

Anzeigen



Anzeige





### Familieninitiative Radebeul e.V.

Altkötzschenbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/83 97 30  
Bei Fragen oder Anmeldungswünschen bitte angegebene Tel.-Nr. nutzen.

04.03.09	19.00 Uhr	Krise?! Erstberatung
04.03.09	16.00 Uhr	Eltern-Kind-Bastel-Treff
04.03.09	20.00 Uhr	Frauenstammtisch: Hexenverfolgung
05.03.09	09.30 Uhr	Teestunde für Frauen
05.03.09	20.00 Uhr	Rechenschwäche
05.03.09	20.00 Uhr	Frauen-Abend
08.03.09	10.00 Uhr	Frauen im Wandel der Zeit
11.03.09	20.00 Uhr	Frauen-Abend
11.03.09	20.00 Uhr	Vortrag: Das neue Unterhaltsrecht
12.03.09	11.00 Uhr	Shiatsu – offenes Thema
12.03.09	19.00 Uhr	Entrümpeln leicht gemacht
17.03.09	19.00 Uhr	Verkehrerschulung des ADAC
18.03.09	19.00 Uhr	Alter und älter werden
18.03.09	20.00 Uhr	Frauen-Abend
19.03.09	19.00 Uhr	Entrümpeln leicht gemacht
21.03.09	09.00 Uhr	Frühlings-Flohmarkt
24.03.09	19.30 Uhr	Grundkurs für Tagesmütter
25.03.09	20.00 Uhr	Frauenstammtisch: Katja Mann
26.03.09	11.00 Uhr	Shiatsu – offenes Thema
26.03.09	19.00 Uhr	Entrümpeln leicht gemacht
26.03.09	19.00 Uhr	Fototreff für Frauen
26.03.09	20.00 Uhr	Frauen-Abend
27.03.09	19.30 Uhr	Kompostierung im Hausgarten
27.02.09 – 16.04.09		Ausstellung von Claudia Zimmermann

Zum wöchentlichen, festen Bestandteil des Familienzentrums zählen unter anderem: ein Babytreff, Seniorenfrühstück, Tagesmüttervermittlung, ein Nähservice, Skat für Senioren und ein Mädchentreff.



### Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/89 55 -200  
Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr

»Ausstellung Felix Dröse«, 8. bis 29. März 2009  
14.00- 18.00 Uhr, Vernissage  
14.00- 16.00 Uhr, Ausstellung im Schloss  
Die Kunst des gebürtigen Baden-Württembergers Felix Droese ist auf der ganzen Welt zu Hause. Als einstiger Joseph-Beys-Schüler hat er sich mit Papierarbeiten, Installationen und Holzschnitten in der internationalen Gegenwartskunst etabliert. Eintritt frei.

»Wackerbarths Weinreise – Tanz in den Frühling«  
28. März 2009, Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr  
Kommen Sie mit uns auf eine unterhaltsame Reise im Weinberg. Probieren Sie gemeinsam mit unserem Chefverkoster unsere Jungweine. Unser Küchenteam zaubert für Sie ein frühlinghaftes Menü. Tanzen Sie den Frühling herbei mit Walzer-, Cha-Cha-Cha- oder Swing-Musik.

#### Veranstaltungsreihen:

- Die Wein-Führung, täglich, 14.00 Uhr, Sa/So 12.00 bis 17.00, jede gerade Stunde
- Die Sekt-Führung, täglich, 17.00 Uhr Sa/So 12.00 bis 17.00 Uhr, jede ungerade Stunde
- Die Schloss- und Garten-Führung, sonntags und an Feiertagen, 15.00 Uhr und nach Vereinbarung
- Winzerbrunch, 1., 8., 15., 22. und 29. März, 10.00 Uhr
- Sachsenprobe, 5. und 19. März, Beginn 19.00 Uhr
- Spiel der Aromen, 7. und 21. März (18.00 und 19.30 Uhr)
- Wein & Käse, 25. März, 19.00 Uhr
- Wein & Schokolade, 4. und 11. März, 19.00 Uhr



### Radebeuler Apothekennotdienste

Der Apothekenbereitschaftsdienst der Stadt Radebeul im März 2009. Die Notdienstbereitschaft erfolgt täglich von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages. Der Bereitschaftsdienst erfolgt im täglichen Wechsel über die gesamte Bereitschaftszeit.

01.03.	Stadt-Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19	17.03.	Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15
02.03.	Galenus-Apotheke	DD, Hoyerswerdaer Straße 40	18.03.	Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52
03.03.	Apotheke Altmarkt-Galer.	DD, Webergasse 1	19.03.	Schauburg Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 57
04.03.	Apotheke „Weißes Roß“	RL, Straße des Friedens 60	20.03.	Apotheke am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15
05.03.	Eichen-Apotheke	DD, Königsbr.-Landstraße 92	21.03.	Pfauen Apotheke	DD, Leipziger Straße 118
06.03.	Apotheke am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4	22.03.	Adler Apotheke	RL, Moritzburger Straße 13
07.03.	König-Apotheke	DD, Königstraße 29	23.03.	Alte Apotheke	RL, Gellertstraße 18
08.03.	Weintrauben Apotheke	RL, Meißner Straße 147	24.03.	Weinberg Apotheke	DD, Großenhainer Straße 170
09.03.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186	25.03.	Kant Apotheke	DD, Hildesheimer Straße 66
10.03.	Apotheke im WTC	DD, Freiburger Straße 35	26.03.	Elisabeth Apotheke	DD, Leipziger Straße 218
11.03.	Apotheke Goldener Reiter	DD, Hauptstraße 38	27.03.	Barbara Apotheke	DD, Großenhainer Straße 129
12.03.	Apotheke im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31	28.03.	Bethesda Apotheke	RL, Borstraße 30
13.03.	Bahnhof-Apotheke	DD, Antonstraße 16	29.03.	Medic Apotheke	DD, Peschelstraße 31
14.03.	Apotheke im Ärztehaus	DD, Wurzener Straße 5	30.03.	Stadt-Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19
15.03.	Lößnitz Apotheke	RL, Hauptstraße 25	31.03.	Galenus-Apotheke	DD, Hoyerswerdaer Straße 40
16.03.	St. Pauli-Apotheke	DD, Tannenstraße 17			

Legende: RL = Radebeul · DD = Dresden

IMPRESSUM

Radebeuler Amtsblatt ISSN 1865-5564

Herausgeber: Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul

Redaktion: Pressereferentin, Telefon 0351/8 31 15 48, presse@radebeul.de

**Satz, Druck und Anzeigenannahme:**

B. KRAUSE Nachf. Druckerei · Kartonagen · Verlag GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9, 01445 Radebeul, Telefon 0351/83 72 40, Fax 0351/8 37 24 44, email@b-krause.de

Verteilung: innerhalb der ersten fünf Werktage, Haushaltwerbung Walter Dresden, Oelsaer Straße 6, 01734 Rabenau, Telefon 0351/64 01 60

Auflage: ca. 16.500 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: 15. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. Werktag, Auslage in den Dienststellen der Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 4, 6 und 8 (Alte Post, Rathaus, Technisches Rathaus), Rosa-Luxemburg-Platz 1, Altkötzschenbroda 21 und Forststraße 26

Homepage: www.radebeul.de

Fotografische: Titel – Tourist-Information | Seite 4 – Stadtverwaltung Radebeul  
Seite 10 – M. Erler, M. Wernicke | Seite 16 – Tourist-Information

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge von Parteien/Organisationen und Institutionen zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen.

Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatt« und der Autor anzugeben. Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5!



Die Gewerbe in und um  
Radebeul stellen sich vor:

## TINTEN-TONER-TANKSTATION



# TINTEN-TONER-TANKSTATION®

BE A REFILLER



### Geld sparen und die Umwelt schonen – auf Qualität nicht verzichten

An die ständig steigenden Preise an den Benzin Zapfsäulen haben wir uns mittlerweile schon zähneknirschend gewöhnt. Dass dies aber kein naturgegebenes Gesetz sein muss, beweist neuerdings eine Tankstelle der ganz anderen Art in Radebeul. Seit Januar 2008 gibt es auch hier endlich einen Shop der Tinten-Toner-Tankstation (TTT).

Tintenstrahl- und Laserdrucker sind ja aus unserem privaten und beruflichen Alltag nicht mehr wegzudenken. Doch die entsprechenden Tintenpatronen und Tonerkartuschen sind teuer und oft nicht vollständig recycelbar. Und irgendwann ist selbst bei sparsamster Verwendung der Tinten- oder Tonertank eben leer. Seit 2003 bietet deshalb die Dresdner Firma TTT einen Service zur Wiederbefüllung dieser Verbrauchsmaterialien an. Und das in einem Sofortservice, der dem Qualitätsstandard der Herstellerfirmen in nichts nachsteht. Ganz ohne lange Wartezeiten. Denn mitunter kann es sehr unangenehm sein, ein fertiges Dokument ausdrucken zu wollen und die Tintenpatrone ist gerade leer. Auf den ersten Blick scheint ja die Ausstattung in der TTT eher an ein medizinisches Labor zu erinnern. Aber abgesehen von der Exaktheit in der Arbeitsweise, gibt es dann doch eher wenig Gemeinsamkeiten. Mit einem High-Tech-Gerät, dem Shoptester, werden alle internen Funktionen der Druckerpatronen (und davon gibt es weit mehr als man vielleicht glaubt) getestet. Dies sichert dem Kunden die komplette Funktions-sicherheit und den vollen Funktionsumfang seiner Patronen. Beispielsweise, als wichtigste und komfortabelste Funktion, bleibt die Füllstandsanzeige einiger Tintenpatronen erhalten. Und das kann nicht jedes Wiederbefüllungssystem.

Besonderer Wert wird dabei auf Tinten- und Tonermaterialien gelegt, die mit dem Original der Hersteller 100-prozentig vergleichbar sind. Denn nur mit der richtigen Tinte, passend genau zum Druckersystem, erzielt man ein optimales Druckergebnis. Abhängig vom jeweiligen Modell, bietet das bewährte TTT-System das Wiederbefüllen von Druckerpatronen schon für einen Preis ab 3,50 Euro an. Das bedeutet für den Kunden eine Kostenersparnis von bis zu 80 Prozent im Vergleich zum Neukauf. Eine Wiederbefüllung verbrauchter Patronen ist dabei bis zu 15 mal möglich. Das schont den privaten Geldbeutel oder senkt die betrieblichen Verbrauchskosten. Unnötiger Abfall wird vermieden. Ganz nebenbei kann somit auch ein aktiver Beitrag zum Erhalt der Umwelt geleistet werden.

Also, wenn wieder einmal der Tank (pardon, die Druckerpatrone) leer ist: Die TTT finden Sie auf der Pestalozzistraße 2 in Radebeul, gleich neben dem Gebäude der Stadtverwaltung.



**Filiale Radebeul:** Pestalozzistraße 2 · 01445 Radebeul  
Telefon: 03 51/ 6563840  
Internet: [www.tttankstation.com](http://www.tttankstation.com)  
E-Mail: [shop.radebeul@tttankstation.de](mailto:shop.radebeul@tttankstation.de)

**Weitere Filialen:** 01662 Meißen · Neugasse 12  
01640 Coswig · Kastanienstraße 2

**Geschäftsführer:** Alexander Jope

**Mitarbeiter:** 3

**Öffnungszeiten:** Mo bis Fr von 9.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

**Angebote:**

- Tinten- und Tonernachfüllung
- Patronenfunktionsstest
- Verkauf von Neupatronen und Tonern
- Drucker und Zubehör



Fotos: D. Reibetanz

